

REGIONSÜBERSICHT



REGIONSÜBERSICHT

Abbildung: Regionen des Freistaates Bayern 613

Gebiet und Bevölkerung 614

Bevölkerungsbewegung 618

Gesundheitswesen 619

Bildung 620

Wahlen 625

Erwerbstätigkeit 626

Land- und Forstwirtschaft 630

Produzierendes Gewerbe 634

Rechtliche Einheiten und Niederlassungen 636

Bautätigkeit und Wohnungswesen 638

Tourismus 640

Verkehr 642

Soziales, Kinder- und Jugendhilfe 644

Öffentliche Finanzen 648

Preise 652

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 654

Umwelt 656

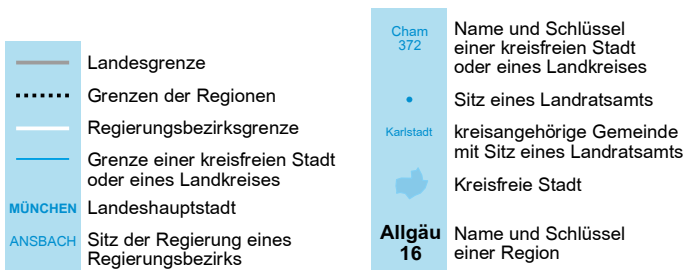


Regionsübersicht
Das Kapitel finden Sie im Internet unter www.statistik.bayern.de/produkte/jahrbuch
► Zum kostenlosen Download ► Das Statistische Jahrbuch für Bayern 2024

INTERNET

Regionen des Freistaates Bayern

Gebietsstand: 31. Dezember 2022



Gebiet und Bevölkerung

Spalte	Erläuterung
1 und 2	Soweit nichts anderes angegeben, beziehen sich die ausgewiesenen Ergebnisse auf den jeweiligen Gebietsstand.
2	Die Gesamtfläche nach Nutzungsarten (Bodenfläche) wurde im Rahmen der jährlich stattfindenden Flächenerhebung nach Art der tatsächlichen Nutzung durch sekundärstatistische Auswertung der Daten des Liegenschaftskatasters ermittelt. Die Datengrundlage bildet das Amtliche Liegenschaftskataster-Informationssystem (ALKIS). Erhebungsstichtag ist der 31. Dezember 2022. Vergleichbare revidierte Flächen stehen ab 2014 zur Verfügung. Die nachgewiesenen Nutzungsarten basieren auf dem AdV-Nutzungsartenkatalog („Nutzungsartenkatalog der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland“). Die Flächen einer regionalen Einheit (z. B. Gemeinde, gemeindefreies Gebiet, Kreis) setzen sich aus allen innerhalb der festgelegten Grenzen dieses Gebietes liegenden Flurstücken zusammen (Belegenheitsprinzip).
3	Der Nutzungsartenbereich Siedlung beinhaltet die bebauten und unbebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt sind oder zur Ansiedlung beitragen. Zu den unbebauten Flächen zählen Hofräume, Vorgärten, Hausgärten, Lagerplätze, Grünflächen, Spielplätze, Stellplätze, Zufahrten und ähnliche Flächen, es sei denn, dass sie wegen eigenständiger Verwendung nach ihrer tatsächlichen Nutzung zuzuordnen sind.
4	Wohnbaufläche ist eine baulich geprägte Fläche, einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z. B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.
5	Industrie- und Gewerbefläche ist eine Fläche, die vorwiegend industriellen oder gewerblichen Zwecken dient. Zu ihr zählen neben Flächen für Gewerbe und Industrie auch Flächen, auf denen Handel und Dienstleistungen (z. B. Supermärkte, Banken) angesiedelt sind oder Flächen für Versorgungs- oder Entsorgungsanlagen (z. B. Kläranlagen, Wasserwerke).
6	Verkehrsflächen sind alle unbebauten Flächen, die dem Straßen-, Schienen- oder Luftverkehr dienen, einschließlich Wegen und Plätzen sowie Landflächen, die dem Verkehr auf den Wasserstraßen dienen.
7	Der Nutzungsartenbereich Vegetation umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden, darunter Heide, Moor, Sumpf, Gehölz oder Unland und vegetationslose Fläche.

Spalte	Erläuterung
8	Die Landwirtschaftsfläche ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Flächen.
9	Als Gewässer gelten Flächen, die ständig oder während des größeren Teils des Jahres mit Wasser bedeckt sind, gleichgültig, ob das Wasser in natürlichen oder künstlichen Betten fließt oder steht. In die Wasserfläche einbezogen werden auch zugehörige Böschungen, kleine Inseln und dgl.; dagegen werden wasserbedeckte Flächen geringer Ausdehnung, wie kleine Weiher, Quellen und kleine Bäche, nicht ausgewiesen.
10	Die Siedlungs- und Verkehrsfläche setzt sich zusammen aus der Verkehrsfläche sowie der Siedlungsfläche ohne die Flächen für Bergbaubetriebe und für Tagebau, Grube und Steinbruch.
11 mit 31	Als Bevölkerung einer Gemeinde wurde 1970 die Wohnbevölkerung gezählt. Dazu rechneten alle Personen, die in dieser Gemeinde die alleinige Wohnung hatten. Soweit Einwohner noch eine weitere Wohnung oder Unterkunft in einer anderen Gemeinde im Bundesgebiet einschließlich Berlin West hatten, wurden sie der Einwohnerzahl der Gemeinde zugerechnet, von der aus sie zur Arbeit oder Ausbildung gingen oder in der sie sich aus anderen Gründen überwiegend aufhielten. Ab Februar 1984 werden zur Bevölkerung einer Gemeinde alle Personen gezählt, die in dieser Gemeinde die alleinige Wohnung oder die Hauptwohnung nach § 12 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG, gültig bis 31.10.2015) i. d. F. der Bek. vom 25. März 2002 (BGBl. I S. 1186) bzw. § 22 des Bundesmeldegesetzes (BMG, gültig ab 01.11.2015) haben. Hauptwohnung eines Einwohners mit mehreren Wohnungen im Inland ist die vorwiegend benutzte Wohnung des Einwohners. Hauptwohnung eines verheirateten Einwohners, der nicht dauernd getrennt von seiner Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der Familie. In Zweifelsfällen ist die vorwiegend benutzte Wohnung dort, wo der Schwerpunkt der Lebensbeziehungen des Einwohners liegt. Für die Spalten 16 und 17 wurden die Ergebnisse der Volkszählung 1987 und des Zensus 2011 herangezogen; für das Jahr 2023 die Bevölkerung zum 31.12.2023 auf Basis Zensus 2011 (Gebietsstand 31.12.2023).

Lfd. Nr.	Gebiet	Gebiet am 31. Dezember 2022		Gebiet am 31. Dezember 2022							
		Gemeinden	Boden- fläche	darunter wurden genutzt als							Siedlungs- und Verkehrs- fläche
				Siedlungs- fläche	darunter		Verkehrs- fläche	Vegetations- fläche	darunter	Gewässer- fläche	
					Wohnbau- fläche	Industrie- und Gewerbe- fläche					
		Anzahl	km²	ha (10 000 m²)							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		

Zusammenstellung nach Regionen											
1	Region Bayerischer Untermain ..	65	1 476,93	13 678	6 330	2 760	7 392	124 951	36 432	1 672	20 824
2	Region Würzburg	124	3 061,29	22 357	8 768	4 576	17 469	263 296	143 559	3 007	38 950
3	Region Main-Rhön	119	3 991,85	23 767	9 464	4 472	21 856	350 688	181 929	2 874	45 108
4	Region Oberfranken-West	113	3 675,37	29 031	12 759	5 283	17 723	316 447	153 218	4 336	46 024
5	Region Oberfranken-Ost	102	3 616,13	26 335	11 179	4 779	17 629	314 666	156 182	2 982	43 325
6	Region Oberpfalz-Nord	125	5 286,45	31 262	11 560	5 769	24 541	462 976	202 600	9 866	54 339
7	Region Nürnberg	86	2 934,22	36 173	16 508	6 989	19 150	233 136	104 831	4 963	54 692
8	Region Westmittelfranken	124	4 309,46	26 882	8 459	5 252	20 916	378 426	233 989	4 723	46 885
9	Region Augsburg	142	4 064,52	36 836	15 536	7 259	21 211	341 996	221 998	6 409	57 180
10	Region Ingolstadt	68	2 847,96	22 942	9 044	4 520	14 839	242 796	148 703	4 219	36 789
11	Region Regensburg	119	5 213,76	36 648	14 533	6 515	24 829	453 673	233 030	6 226	60 493
12	Region Donau-Wald	152	5 688,65	42 511	17 129	7 044	25 013	491 877	257 120	9 464	66 372
13	Region Landshut	87	3 766,82	28 496	10 371	4 766	16 556	327 525	230 699	4 104	44 170
14	Region München	186	5 500,96	69 513	30 388	10 427	31 635	430 748	277 557	18 200	99 363
15	Region Donau-Ilser	104	2 577,93	23 500	9 687	5 088	13 993	216 188	139 710	4 112	36 833
16	Region Allgäu	94	3 349,10	20 607	8 204	3 254	10 716	296 912	168 481	6 675	30 792
17	Region Oberland	94	3 955,33	19 388	8 807	2 509	10 245	355 242	126 455	10 658	29 114
18	Region Südostoberbayern	152	5 224,84	37 648	15 353	5 707	18 107	448 947	234 299	17 783	54 524

Lfd. Nr.	Gebiet	Bevölkerungsstand							
		Von der Bevölkerung am 31. Dezember 2023 waren ... Jahre alt							
		21	25	30	40	50	60	65	75 oder mehr
		bis unter							
		25	30	40	50	60	65	75	
		24	25	26	27	28	29	30	31

Zusammenstellung nach Regionen									
1	Region Bayerischer Untermain ..	15 040	20 892	47 596	46 224	59 083	31 154	45 466	40 744
2	Region Würzburg	25 274	34 107	68 945	60 606	73 272	40 069	61 325	54 775
3	Region Main-Rhön	17 930	23 542	54 088	51 136	65 762	37 189	57 041	49 387
4	Region Oberfranken-West	25 626	35 118	79 676	73 846	93 734	50 635	73 373	64 183
5	Region Oberfranken-Ost	21 269	27 257	55 599	53 449	71 984	38 928	59 436	56 603
6	Region Oberpfalz-Nord	21 253	29 079	63 723	60 617	77 684	41 903	62 216	52 781
7	Region Nürnberg	63 007	92 071	191 430	175 940	199 471	97 935	143 861	144 984
8	Region Westmittelfranken	18 042	24 171	54 772	52 512	64 994	34 926	51 539	43 662
9	Region Augsburg	42 568	59 643	130 130	119 423	136 647	67 731	98 786	96 343
10	Region Ingolstadt	22 525	31 956	72 405	67 806	73 054	36 462	51 884	46 573
11	Region Regensburg	34 444	48 024	101 903	92 152	108 194	54 831	80 408	68 451
12	Region Donau-Wald	31 305	41 226	86 665	82 993	103 194	55 776	84 959	71 190
13	Region Landshut	21 559	29 335	65 098	62 457	73 920	37 580	53 781	47 115
14	Region München	143 619	225 193	451 128	396 230	426 643	186 451	258 074	299 942
15	Region Donau-Ilser	22 617	31 030	68 178	63 514	75 170	37 900	54 915	52 724
16	Region Allgäu	21 019	29 476	64 987	60 418	75 543	38 754	56 689	58 766
17	Region Oberland	18 069	25 180	56 109	55 379	71 347	35 458	50 273	56 404
18	Region Südostoberbayern	35 626	50 148	110 378	104 416	128 554	65 485	95 607	97 531

Bevölkerungsstand													Lfd. Nr.
Bevölkerung am 31. Dezember 2023					Bevölkerungs- zu- bzw. -abnahme (–) 2022 gegenüber		Ein- wohner je km ² am 31. De- zember 2023	Von der Bevölkerung am 31. Dezember waren ... Jahre alt					
insgesamt	davon		darunter Ausländer					unter 3	3	6	15	18	
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich					bis unter				
									6	15	18	21	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	
Zusammenstellung nach Regionen													
380 337	188 224	192 113	52 839	27 182	16,1	3,2	258	10 380	11 083	31 377	10 508	10 790	1
515 627	254 922	260 705	57 495	30 031	11,4	3,6	168	13 863	14 755	40 394	12 981	15 261	2
442 533	220 880	221 653	43 872	23 787	7,4	1,8	111	12 119	12 808	36 744	11 928	12 859	3
612 375	303 925	308 450	62 193	33 828	10,9	3,3	167	16 160	17 421	49 595	16 214	16 794	4
469 207	230 827	238 380	52 358	27 581	– 4,0	– 1,2	130	11 327	12 242	35 648	12 117	13 348	5
507 376	253 135	254 241	53 050	28 630	6,6	2,1	96	14 478	15 425	40 446	13 534	14 237	6
1 381 188	679 402	701 786	261 470	133 278	19,6	8,4	471	38 093	41 032	116 452	37 351	39 561	7
432 758	215 916	216 842	51 386	27 404	18,0	6,1	100	12 476	13 667	37 132	12 215	12 650	8
943 447	469 624	473 823	155 718	81 526	28,6	10,7	232	27 388	28 839	81 798	26 178	27 973	9
512 948	259 646	253 302	80 635	43 666	43,1	12,7	180	16 044	17 016	47 008	14 754	15 461	10
733 714	367 677	366 037	98 446	53 777	30,2	10,8	141	20 602	21 721	61 217	19 880	21 887	11
686 878	342 836	344 042	83 280	45 057	17,3	6,9	121	18 221	18 811	54 370	18 021	20 147	12
490 045	247 210	242 835	75 323	41 671	33,3	11,8	130	14 070	14 721	42 059	13 947	14 403	13
2 989 356	1 470 482	1 518 874	685 767	345 505	35,3	12,3	543	88 405	88 645	254 353	81 422	89 251	14
511 991	256 994	254 997	84 193	45 734	27,5	11,2	199	15 826	16 258	44 209	14 302	15 348	15
506 648	250 690	255 958	69 666	35 959	23,3	8,7	151	14 876	15 377	42 354	13 923	14 466	16
459 782	225 915	233 867	62 437	32 486	26,1	8,0	116	12 899	13 703	39 245	13 017	12 699	17
858 852	426 151	432 701	126 101	66 373	28,9	9,4	164	24 451	25 484	72 657	23 926	24 589	18

Bevölkerungsbewegung

Spalte	Erläuterung
35	Die Statistik der Eheschließungen enthält ab dem Berichtsjahr 2018 auch Eheschließungen zwischen Personen gleichen Geschlechts.
36	Die Statistik rechtskräftiger Urteile in Ehesachen (Ehescheidungsstatistik) enthält ab dem Berichtsjahr 2019 auch Scheidungen von Ehepartnern gleichen Geschlechts.
37 mit 39	Zu- bzw. Fortzüge: In die Gemeinden zu- bzw. aus diesen fortziehende Personen, die dort ihre alleinige Wohnung oder ihre Hauptwohnung haben oder hatten.

Lfd. Nr.	Gebiet	Bevölkerungsbewegung							
		Lebend- geborene	Gestorbene	Überschuss der Geborenen bzw. der Gestorbenen (-)	Eheschließungen	Ehescheidungen	Zugezogene	Fortgezogene	Wanderungs- gewinn bzw. -verlust (-)
2022									
32	33	34	35	36	37	38	39		
Zusammenstellung nach Regionen									
1	Region Bayerischer Untermain ..	3 087	4 414	- 1 327	1 714	584	25 868	23 321	2 547
2	Region Würzburg	4 319	5 916	- 1 597	2 462	779	39 363	35 497	3 866
3	Region Main-Rhön	3 598	5 620	- 2 022	1 934	668	36 950	33 929	3 021
4	Region Oberfranken-West	4 816	7 548	- 2 732	2 812	1 019	49 006	43 417	5 589
5	Region Oberfranken-Ost	3 357	6 699	- 3 342	2 061	799	33 769	29 461	4 308
6	Region Oberpfalz-Nord	4 367	6 521	- 2 154	2 272	821	34 040	29 986	4 054
7	Region Nürnberg	11 694	15 659	- 3 965	5 673	2 133	109 639	98 949	10 690
8	Region Westmittelfranken	3 722	5 081	- 1 359	2 040	643	30 461	27 470	2 991
9	Region Augsburg	8 375	9 711	- 1 336	4 035	1 314	74 239	65 179	9 060
10	Region Ingolstadt	4 747	5 029	- 282	2 315	776	44 306	39 611	4 695
11	Region Regensburg	6 299	7 769	- 1 470	3 620	1 082	60 274	51 619	8 655
12	Region Donau-Wald	5 478	8 120	- 2 642	3 301	1 008	54 962	48 549	6 413
13	Region Landshut	4 158	5 326	- 1 168	1 982	663	39 499	35 708	3 791
14	Region München	27 920	26 983	937	11 143	4 054	245 203	238 091	7 112
15	Region Donau-Iller	4 830	5 486	- 656	2 141	722	45 447	39 037	6 410
16	Region Allgäu	4 588	5 733	- 1 145	3 111	732	37 575	33 111	4 464
17	Region Oberland	3 887	5 149	- 1 262	3 522	685	37 760	34 367	3 393
18	Region Südostoberbayern	7 263	9 711	- 2 448	4 411	1 245	66 796	58 731	8 065

Gesundheitswesen

Spalte	Erläuterung
40	Krankenhäuser sind Einrichtungen gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 1 Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), in der jeweils gültigen Fassung. Maßgeblich für die Erfassung einer Einrichtung ist die Wirtschaftseinheit. Hierunter wird jede organisatorische Einheit verstanden, die unter einheitlicher Verwaltung steht und für die auf Grundlage der kaufmännischen Buchführung ein Jahresabschluss erstellt wird. Eine Einrichtung kann mehrere selbständig geleitete Fachabteilungen oder Fachkliniken umfassen.
41	Allgemeine Krankenhäuser sind alle Krankenhäuser mit Ausnahme derjenigen Einrichtungen, die ausschließlich über Betten in psychiatrischen/psychotherapeutischen und ggf. zusätzlich neurologischen und/oder geriatrischen Fachabteilungen verfügen, sowie der Bundeswehrkrankenhäuser und der reinen Tages- oder Nachtkliniken.
44	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen sind Einrichtungen gemäß § 1 Abs. 3 Nr. 2 Krankenhausstatistik-Verordnung (KHStatV) vom 10. April 1990 (BGBl. I S. 730), in der jeweils gültigen Fassung.
46	Daten des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL).

Lfd. Nr.	Gebiet	Gesundheitswesen							
		Krankenhäuser				Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen		Öffentliche Apotheken insgesamt	Einwohner auf eine Apotheke
		insgesamt	darunter Allgemeine Kranken- häuser	Aufgestellte Betten					
				insgesamt	darunter in Allgemeinen Kranken- häusern	Anzahl am 31. Dezember 2022	Aufgestellte Betten Jahresdurch- schnitt 2022		
		am 31. Dezember 2022		Jahresdurchschnitt 2022				am 31. Dezember 2023	
		40	41	42	43	44	45	46	47
Zusammenstellung nach Regionen									
1	Region Bayerischer Untermain ..	5	5	1 271	1 271	3	137	84	4 528
2	Region Würzburg	14	10	3 328	2 955	1	90	121	4 261
3	Region Main-Rhön	20	14	3 640	2 687	22	3 642	100	4 425
4	Region Oberfranken-West	12	11	3 327	3 327	7	1 040	142	4 313
5	Region Oberfranken-Ost	10	6	3 556	2 973	10	1 577	109	4 266
6	Region Oberpfalz-Nord	14	12	2 449	2 233	4	319	112	4 568
7	Region Nürnberg	28	26	7 867	7 113	13	829	288	4 796
8	Region Westmittelfranken	9	7	2 156	1 675	10	893	100	4 328
9	Region Augsburg	19	17	4 143	3 777	4	237	174	5 422
10	Region Ingolstadt	9	8	2 507	2 387	3	217	90	5 699
11	Region Regensburg	17	15	4 707	4 501	11	1 938	152	4 977
12	Region Donau-Wald	21	19	4 401	4 286	25	3 860	158	4 347
13	Region Landshut	8	6	2 104	1 783	6	778	102	4 581
14	Region München	83	69	15 470	13 580	9	494	588	5 084
15	Region Donau-Ilser	16	12	2 330	2 153	13	1 133	90	5 689
16	Region Allgäu	19	9	2 942	2 028	36	3 739	96	5 278
17	Region Oberland	18	13	2 834	2 423	28	3 836	102	4 508
18	Region Südostoberbayern	31	22	6 066	4 494	30	4 094	177	4 852

Bildung

Spalte	Erläuterung
48 mit 50	Die Daten der allgemeinbildenden Schulen insgesamt enthalten die Ergebnisse der jährlichen Erhebung „Amtliche Schuldaten“ mit Stichtag 1. Oktober. Enthalten sind die Grundschulen, Mittel- und Hauptschulen, Förderzentren und Schulen für Kranke, Realschulen, Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung, Gymnasien, Integrierten Gesamtschulen, Freien Waldorfschulen, Schulartunabhängige Orientierungsstufe sowie die Schulen des Zweiten Bildungswegs.
50, 53, 56, 59, 62, 65, 68	Die Lehrerzahlen beziehen sich auf die vollzeit- und teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte (mit mindestens der Hälfte der Unterrichtspflichtzeit), die auch die mit Dienstbezügen langfristig abwesenden Lehrkräfte einschließen.
51 mit 56	Die Grundschule sowie Mittel-/Hauptschule besteht aus der Grundschule (Jahrgangsstufen 1 bis 4) und der Mittel /Hauptschule (Jahrgangsstufen 5 bis 9 und, soweit Mittlere-Reife-Klassen in der Jahrgangsstufe 10 angeboten werden, auch Jahrgangsstufe 10). Die Grundschule ist die gemeinsame erste Bildungsstufe für Sechs- bis Zehnjährige. Die Mittel-/Hauptschule vermittelt eine grundlegende Allgemeinbildung. Sie schafft Voraussetzungen für eine qualifizierte berufliche Bildung und die schulischen Voraussetzungen für den Übertritt in weitere schulische Bildungsgänge bis zur Hochschulreife. Auch wenn die Klassen einer Schule auf mehrere Schulhäuser verteilt sind, wird jede organisatorische Einheit nur als eine Schule gezählt. Schulen mit organisatorischer Einheit von Grund-, Teilhaupt- oder Mittel-/Hauptschule werden jeweils bei den Grundschulen und den Mittel-/Hauptschulen gezählt. Die Daten der Freien Waldorfschulen sind hier nicht mit ausgewiesen.

Lfd. Nr.	Gebiet	Bildungswesen								
		Schüler und Lehrer an allgemeinbildenden Schulen								
		insgesamt			Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen					
					hiervon					
					Grundschulen			Mittel-/Hauptschulen		
		Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer
		1. Oktober 2022								
		48	49	50	51	52	53	54	55	56

Zusammenstellung nach Regionen										
1	Region Bayerischer Untermain ..	137	35 940	2 645	72	13 098	790	35	5 909	477
2	Region Würzburg	189	47 732	3 931	101	17 096	1 028	34	6 305	564
3	Region Main-Rhön	176	41 158	3 264	89	15 090	909	39	7 431	639
4	Region Oberfranken-West	234	55 274	4 343	131	20 728	1 261	50	8 758	773
5	Region Oberfranken-Ost	179	42 096	3 276	101	14 745	867	35	6 697	575
6	Region Oberpfalz-Nord	212	45 416	3 426	117	16 999	937	49	8 232	738
7	Region Nürnberg	376	134 705	10 440	188	48 692	2 883	77	21 192	1 839
8	Region Westmittelfranken	172	42 003	3 118	95	15 586	880	37	7 659	626
9	Region Augsburg	292	91 061	6 954	156	34 117	2 041	64	15 481	1 370
10	Region Ingolstadt	171	52 102	3 742	92	19 921	1 130	38	8 252	669
11	Region Regensburg	261	67 758	5 194	146	25 846	1 476	55	11 343	1 053
12	Region Donau-Wald	293	62 037	4 874	164	22 918	1 379	63	10 786	951
13	Region Landshut	172	47 360	3 489	91	17 386	1 016	44	8 523	695
14	Region München	777	292 436	22 259	402	106 756	6 343	146	35 645	2 966
15	Region Donau-Iller	184	48 901	3 618	102	18 380	1 080	40	8 302	712
16	Region Allgäu	183	47 293	3 571	104	17 947	1 059	36	7 955	675
17	Region Oberland	181	46 319	3 421	98	16 570	960	35	7 068	568
18	Region Südostoberbayern	309	82 778	6 121	169	30 269	1 714	71	14 813	1 237

Spalte	Erläuterung
57 mit 59	Realschulen vermitteln eine breite allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Sie umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 10 und führen zu einem mittleren Schulabschluss. Sie legen den Grund für eine Berufsausbildung und schaffen die schulischen Voraussetzungen für den Übertritt vorwiegend in weitere schulische Bildungsgänge bis zur Hochschulreife. Die Realschulklassen der Freien Waldorfschulen und Integrierten Gesamtschulen sowie die Abendrealschulen sind hier nicht mit dargestellt.
60 mit 62	Gymnasien vermitteln die vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird; sie schaffen auch zusätzliche Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule. Sie schließen in der Regel an die Jahrgangsstufe 4 der Grundschulen an und umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 12. Sie verleihen nach erfolgreicher Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife. Die Integrierte Gesamtschule, die Freie Waldorfschule, das Abendgymnasium und das Kolleg sind hier nicht erfasst.
63 mit 68	Die Daten der beruflichen Schulen insgesamt enthalten die Ergebnisse der jährlichen Erhebung Amtliche Schuldaten mit Stichtag 20. Oktober. Enthalten sind die Berufsschulen, Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung, Berufsfachschulen, Berufsfachschulen des Gesundheitswesens, Fachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Fachakademien.
69 mit 73	Gezählt wird nur der höchste Abschluss.
74 mit 81	Absolventen/Abgänger von beruflichen Schulen können neben dem beruflichen Abschluss eine weitere Qualifikation erwerben; diese wurde zusätzlich ausgewiesen.

Bildungswesen												Lfd. Nr.
Schüler und Lehrer an allgemeinbildenden Schulen						Schüler und Lehrer an beruflichen Schulen						
darunter						insgesamt			darunter			
Realschulen einschließlich Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung			Gymnasien						Berufsschulen einschließlich Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung			
Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	Schulen	Schüler	Lehrer	
1. Oktober 2022						20. Oktober 2022						
57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	
Zusammenstellung nach Regionen												
11	6 537	455	10	8 814	666	39	8 525	445	5	6 005	219	1
19	8 349	657	20	13 020	1 126	81	15 876	841	10	10 346	374	2
15	7 537	559	14	8 115	672	61	11 802	655	8	8 024	290	3
15	9 277	698	20	13 676	1 145	78	14 922	848	9	9 970	372	4
12	6 204	469	16	11 176	905	75	14 627	785	13	9 909	355	5
16	8 460	636	16	9 902	803	63	14 497	829	8	10 267	413	6
28	18 674	1 379	42	36 465	3 018	178	42 665	2 423	26	26 970	976	7
14	7 751	554	15	8 877	745	69	11 924	688	10	7 471	268	8
27	16 602	1 188	25	19 793	1 552	101	27 635	1 346	16	18 498	577	9
15	10 389	718	15	11 399	876	50	14 531	741	6	9 278	296	10
21	12 174	904	19	15 040	1 216	86	22 229	1 168	9	13 989	471	11
23	11 212	818	23	13 866	1 172	93	19 474	1 100	14	13 261	482	12
15	9 944	726	12	9 599	750	57	13 532	687	6	8 964	279	13
75	42 027	3 218	109	92 326	7 451	283	76 509	4 155	52	47 006	1 664	14
18	9 204	649	17	11 078	842	54	12 924	697	9	8 476	297	15
15	8 235	578	15	10 605	843	56	16 146	740	8	11 668	348	16
15	8 646	621	19	11 569	918	54	10 606	619	7	6 627	250	17
24	14 493	1 035	27	18 801	1 507	93	23 889	1 214	13	16 090	569	18

Lfd. Nr.	Gebiet	Bildungswesen				
		Absolventen und Abgänger 2021/22 von allgemeinbildenden Schulen				
		insgesamt	davon			
			ohne Abschluss	mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule	mit mittlerem Schulabschluss	mit allgemeiner Hochschulreife
			69	70	71	72

Zusammenstellung nach Regionen

1	Region Bayerischer Untermain ...	3 350	150	694	1 570	936
2	Region Würzburg	4 459	241	758	2 022	1 438
3	Region Main-Rhön	3 821	209	912	1 751	949
4	Region Oberfranken-West	5 097	318	972	2 313	1 494
5	Region Oberfranken-Ost	3 965	321	744	1 679	1 221
6	Region Oberpfalz-Nord	4 206	187	991	2 049	979
7	Region Nürnberg	11 810	775	2 395	4 833	3 807
8	Region Westmittelfranken	3 915	268	756	1 888	1 003
9	Region Augsburg	8 334	508	1 947	3 793	2 086
10	Region Ingolstadt	4 608	234	937	2 326	1 111
11	Region Regensburg	5 942	258	1 319	2 820	1 545
12	Region Donau-Wald	5 795	321	1 250	2 707	1 517
13	Region Landshut	4 602	191	1 206	2 243	962
14	Region München	24 822	1 114	4 212	10 484	9 012
15	Region Donau-Ilser	4 271	266	958	2 029	1 018
16	Region Allgäu	4 322	254	911	2 073	1 084
17	Region Oberland	4 329	170	858	2 089	1 212
18	Region Südostoberbayern	7 883	377	1 810	3 707	1 989

Bildungswesen								Lfd. Nr.
Absolventen und Abgänger 2021/22 von beruflichen Schulen								
insgesamt	und zwar							
	ohne Abschlusszeugnis	mit beruflichem Schulabschluss/ Abschlusszeugnis	mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule	mit mittlerem Schulabschluss	Fachhochschulreife (einschließlich fachgebundener Fachhochschulreife)	mit fachgebundener Hochschulreife	mit allgemeiner Hochschulreife	
	74	75	76	77	78	79	80	

Zusammenstellung nach Regionen

4 059	1 054	2 425	82	232	322	14	52	1
7 531	1 849	4 592	137	376	619	40	210	2
5 587	1 409	3 395	189	339	364	27	104	3
7 196	1 883	4 249	225	479	561	47	106	4
7 191	1 820	4 275	238	446	505	44	159	5
6 462	1 214	4 001	183	737	597	23	212	6
21 161	5 610	11 968	552	1 356	1 727	151	440	7
6 007	1 470	3 463	258	596	577	72	65	8
13 058	3 061	7 656	355	797	1 253	91	355	9
6 660	1 201	3 893	164	602	885	73	265	10
10 141	2 248	6 066	298	771	975	116	272	11
9 418	2 355	5 607	267	883	556	34	328	12
6 204	1 202	3 817	95	437	552	34	212	13
36 263	7 709	20 613	1 132	1 266	3 613	356	1 255	14
6 290	1 364	3 625	235	568	647	47	225	15
7 440	1 747	4 544	139	501	627	59	196	16
5 545	1 175	3 099	169	540	686	43	185	17
11 067	2 201	6 734	298	1 088	1 001	86	326	18

Wahlen

Spalte	Erläuterung
82 mit 91	Bei Bundestagswahlen werden nach den Zweitstimmenergebnissen die Gesamtsitzeszahlen der Parteien berechnet. Voraussetzung für die Teilnahme einer Partei an der Sitzverteilung ist, dass diese mindestens 5 % der im Bundesgebiet abgegebenen gültigen Zweitstimmen erhalten oder in mindestens drei Wahlkreisen einen Sitz errungen hat.
92 mit 101	Bei Landtagswahlen in Bayern werden die Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen) zur Sitzverteilung herangezogen, d. h. beide Wählerstimmen zählen beim Ergebnis für die Parteien mit. Um das (Gesamt-)Ergebnis darzustellen, das sowohl der Sitzverteilung zugrunde liegt, als auch auf die Wählerzahl bezogen ist, wird hier der „Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen“ wiedergegeben (Gesamtstimmen/2). Bei der Sitzverteilung werden nur Wahlvorschläge berücksichtigt, auf die mindestens 5 % der im Land abgegebenen gültigen Gesamtstimmen entfallen sind.
102 mit 110	Bei Europawahlen hat jeder Wähler eine Stimme. Aus der Bundesrepublik Deutschland werden 96 Abgeordnete in das Europäische Parlament gewählt. Bei der Europawahl erfolgt die Sitzverteilung ohne eine Sperrklausel.

Lfd. Nr.	Gebiet	Wahlen								
		Bundestagswahl am 26. September 2021								
		Wahlberechtigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf					
					CSU	SPD	GRÜNE	FDP	AfD	DIE LINKE
					%					
		82	83	84	85	86	87	88	89	90
Zusammenstellung nach Regionen										
1	Region Bayerischer Untermain ..	277 968	223 222	80,3	31,9	20,6	13,2	10,7	9,4	2,6
2	Region Würzburg	393 208	323 491	82,3	32,5	20,3	15,9	9,7	7,5	3,3
3	Region Main-Rhön	341 562	275 372	80,6	36,5	18,3	9,7	9,1	10,7	3,0
4	Region Oberfranken-West	470 033	379 866	80,8	34,1	20,0	11,3	9,0	10,6	2,7
5	Region Oberfranken-Ost	366 897	287 168	78,3	33,4	23,1	9,8	8,8	10,3	2,5
6	Region Oberpfalz-Nord	391 244	309 276	79,0	34,4	21,5	7,5	7,7	11,8	2,3
7	Region Nürnberg	955 220	755 445	79,1	28,8	21,1	17,5	9,7	8,0	3,9
8	Region Westmittelfranken	320 861	254 826	79,4	33,4	19,6	11,7	8,5	9,9	2,6
9	Region Augsburg	652 689	515 085	78,9	31,5	17,3	13,7	10,7	9,9	2,7
10	Region Ingolstadt	354 536	281 959	79,5	34,7	16,2	11,0	10,7	10,1	2,2
11	Region Regensburg	531 281	425 319	80,1	33,2	16,6	11,9	8,9	10,3	2,7
12	Region Donau-Wald	517 521	396 773	76,7	33,7	16,1	7,6	8,9	13,0	2,0
13	Region Landshut	346 907	271 455	78,3	33,3	14,8	9,0	10,3	11,1	2,0
14	Region München	1 926 444	1 581 616	82,1	28,4	17,4	21,1	13,2	5,6	3,1
15	Region Donau-Ilser	353 766	276 879	78,3	31,4	16,5	11,0	11,6	11,7	2,4
16	Region Allgäu	367 531	292 356	79,5	31,1	16,2	14,3	11,2	8,3	2,7
17	Region Oberland	335 135	274 145	81,8	34,7	14,0	13,4	11,5	8,0	2,2
18	Region Südostoberbayern	614 861	484 727	78,8	32,1	14,7	12,1	10,8	9,2	2,3

Wahlen																			Lfd. Nr.
Landtagswahl am 8. Oktober 2023										Europawahl am 9. Juni 2024									
Stimm- berechtigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Gesamtstimmen (Erst- und Zweitstimmen) entfielen auf							Wahl- berech- tigte	Wähler	Wahl- betei- ligung	Von den gültigen Stimmen entfielen auf						
			CSU	FW	AfD	GRÜNE	SPD	FDP	Sons- tige				CSU	AfD	GRÜNE	SPD	FW	Sons- tige	
			%										%						
92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102	103	104	105	106	107	108	109	110	
Zusammenstellung nach Regionen																			
274 777	199 500	72,6	42,1	11,3	16,2	13,3	9,5	3,0	4,6	282 195	186 175	66,0	40,7	13,6	10,4	10,3	4,9	20,2	1
388 291	290 842	74,9	39,5	12,4	12,8	17,3	9,9	2,7	5,4	396 881	275 179	69,3	40,6	10,5	13,0	10,0	5,7	20,3	2
337 162	250 880	74,4	43,7	12,8	18,2	9,2	8,6	2,3	5,2	344 022	227 184	66,0	45,9	15,0	7,4	8,3	6,3	17,0	3
463 910	346 036	74,6	40,2	14,7	17,7	11,2	8,8	2,3	5,2	473 602	316 860	66,9	42,1	14,8	8,9	9,3	6,5	18,5	4
359 626	259 607	72,2	40,4	15,2	16,9	8,6	12,0	2,2	4,7	366 074	231 758	63,3	43,2	14,6	7,2	10,8	6,7	17,5	5
387 059	287 275	74,2	39,9	17,5	19,3	6,9	8,7	2,1	5,7	394 661	250 167	63,4	45,0	16,4	5,7	8,9	9,2	14,9	6
943 536	674 115	71,4	39,8	8,1	13,0	18,2	11,7	2,6	6,6	969 630	632 197	65,2	35,5	11,3	14,7	12,1	4,0	22,3	7
318 715	235 320	73,8	43,0	13,8	16,1	11,2	7,7	1,9	6,3	326 206	216 537	66,4	42,6	14,1	8,9	8,8	7,9	17,7	8
648 574	467 550	72,1	36,1	16,4	16,6	13,1	7,8	2,8	7,2	667 285	425 625	63,8	40,1	13,8	11,2	8,1	7,2	19,7	9
352 650	257 412	73,0	37,2	19,1	16,5	10,3	6,8	3,1	7,0	363 724	231 848	63,7	43,5	14,1	8,6	7,2	8,3	18,3	10
529 601	397 404	75,0	36,8	20,5	16,3	11,7	6,7	2,3	5,7	543 653	358 209	65,9	42,3	14,5	9,5	6,9	9,3	17,5	11
514 031	373 742	72,7	33,4	27,7	19,5	6,1	5,1	2,4	5,8	525 278	306 916	58,4	45,9	17,7	5,5	5,8	9,6	15,5	12
345 867	255 074	73,7	29,3	32,4	16,1	8,2	5,4	2,4	6,2	355 092	221 478	62,4	43,7	15,6	7,2	5,9	11,0	16,6	13
1 905 985	1 394 871	73,2	33,1	11,2	9,0	24,0	9,8	4,9	8,0	1 979 036	1 363 638	68,9	33,4	8,3	18,9	10,2	4,4	24,8	14
352 540	246 714	70,0	37,9	15,5	20,4	10,2	6,8	2,7	6,5	362 730	223 424	61,6	41,0	16,2	8,5	7,4	7,7	19,3	15
364 500	262 240	71,9	35,9	19,5	14,3	14,2	5,6	3,1	7,5	375 346	244 598	65,2	40,6	12,2	11,3	7,3	8,5	20,1	16
331 910	251 405	75,7	37,2	19,4	12,3	14,3	6,0	3,0	7,7	341 949	228 697	66,9	40,9	10,9	11,8	7,1	9,7	19,5	17
611 866	445 820	72,9	36,8	19,7	14,7	12,5	5,8	2,6	7,9	630 194	398 628	63,3	41,2	13,5	10,3	7,3	9,0	18,7	18

Erwerbstätigkeit

Spalte	Erläuterung
111 mit 115	Den Ergebnissen liegt das Arbeitsortkonzept zugrunde. Dabei werden alle Erwerbstätigen berücksichtigt, die in der jeweils betrachteten Regionaleinheit arbeiten, unabhängig von ihrem Wohnsitz. Als Erwerbstätige zählen alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (Beamte einschließlich aller Soldaten, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende), als Selbstständige ein Gewerbe bzw. eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Der zeitliche Umfang der Tätigkeit sowie die Bedeutung dieser Tätigkeit für den Lebensunterhalt spielen dabei keine Rolle. So sind auch geringfügig Beschäftigte einbezogen. Erwerbstätige, die (gleichzeitig) mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal gezählt und zwar mit ihrer Haupttätigkeit. Die wirtschaftsfachliche Zuordnung erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (bzw. Dienststelle) entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige.
116 mit 133	Bei den Ergebnissen handelt es sich um Online-Auswertungen aus einer Ergebnisdatenbank der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit (BA) zum Stand 30. Juni 2023. Sie haben allesamt vorläufigen Charakter. Die BA behält sich generell vor, die Daten der Beschäftigungsstatistik innerhalb eines Zeitraums von drei Jahren nach dem jeweiligen Stichtag bei Bedarf zu berichtigen. Im August 2014 führte die Bundesagentur für Arbeit eine Revision der Beschäftigungsstatistik rückwirkend bis 1999 durch. Im Rahmen dieser Revision wurde u. a. der Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten definitiv erweitert. Die bedeutendsten neu hinzugekommenen Gruppen sind die behinderten Menschen in anerkannten Werkstätten sowie Personen, die ein freiwilliges soziales, ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst leisten. Die Zählweise von ausländischen Personen hat sich ab dem Berichtsjahr 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert. Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den ausländischen Personen gezählt. Nähere Informationen zu den Revisionen der Beschäftigungsstatistik finden Sie in den entsprechenden Methodenberichten der Bundesagentur für Arbeit (vgl. statistik.arbeitsagentur.de ► Grundlagen).

Spalte	Erläuterung
noch: 116 mit 133	Als sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen gelten Personen, für die eine Arbeitgebermeldung zur Sozialversicherung vorliegt, wenn die Beschäftigung in mindestens einem der Zweige der Sozialversicherung (Rentenversicherung, Krankenversicherung/Pflegeversicherung, Arbeitslosenversicherung) versicherungspflichtig ist, es sich darüber hinaus um eine abhängige Beschäftigung bzw. Arbeit handelt, die im Allgemeinen gegen Entgelt entrichtet wird und mindestens eine Stunde pro Woche gearbeitet wird (soweit dies aus der Personengruppendefinition erkennbar ist). Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten von der Sozialversicherungspflicht erfasst werden. In wenigen Fällen besteht auch für Selbständige eine Versicherungspflicht. Unbezahlt mithelfende Familienangehörige und Beamte zählen grundsätzlich nicht zu dieser Gruppe. Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden bei den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmern nicht nachgewiesen. Die Statistik der Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird von der Bundesagentur für Arbeit erstellt und beruht auf den Meldungen der Arbeitgeber zur Kranken-, Renten-, Pflege- und/oder Arbeitslosenversicherung. Der Wirtschaftszweig wird ab 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008 (WZ 2008) verschlüsselt. Daher sind die Ergebnisse mit der Version WZ 2003 trotz zum Teil gleichlautender Bezeichnungen nicht oder nur eingeschränkt vergleichbar.
116 mit 120	Enthält auch Fälle ohne Angabe zur wirtschaftlichen Gliederung. Daher ergibt die Summe über die Wirtschaftsbereiche nicht zwangsläufig die jeweilige „Insgesamt“-Position.

Lfd. Nr.	Gebiet	Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte									
		Erwerbstätige am Arbeitsort insgesamt	davon im Wirtschaftsbereich				Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Arbeitsort				
			Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produ- zierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr, Information und Kommuni- kation	Sonstige Dienst- leistungen	insgesamt (einschließlich Fälle ohne Angabe zur wirtschaft- lichen Gliederung)	davon		darunter Ausländer	
								männlich	weiblich	insgesamt	männlich
		1 000 (Jahresdurchschnitt)									
2022					30. Juni 2023						
111	112	113	114	115	116	117	118	119	120		

Zusammenstellung nach Regionen

1	Region Bayerischer Untermain ..	200,8	1,5	63,3	54,0	82,1	149 220	82 283	66 937	24 080	15 623
2	Region Würzburg	302,4	5,3	69,0	74,6	153,6	220 432	115 059	105 373	26 327	16 033
3	Region Main-Rhön	242,1	3,7	84,3	49,7	104,4	179 895	98 987	80 908	17 414	11 312
4	Region Oberfranken-West	329,4	3,6	106,4	76,8	142,5	245 836	130 099	115 737	25 935	16 536
5	Region Oberfranken-Ost	263,2	3,7	77,8	61,0	120,7	200 334	105 290	95 044	23 545	15 125
6	Region Oberpfalz-Nord	281,6	6,5	100,3	61,6	113,3	205 632	112 585	93 047	26 627	18 177
7	Region Nürnberg	846,0	5,0	205,4	228,9	406,7	662 473	358 985	303 488	123 860	73 959
8	Region Westmittelfranken	217,1	5,5	73,8	47,2	90,5	161 405	83 492	77 913	22 734	14 031
9	Region Augsburg	501,1	7,5	143,7	121,0	228,9	372 346	198 646	173 700	66 911	41 649
10	Region Ingolstadt	292,2	4,4	108,6	61,2	117,9	226 359	132 435	93 924	39 192	26 257
11	Region Regensburg	439,7	7,8	139,1	98,7	194,1	327 181	178 221	148 960	53 671	34 436
12	Region Donau-Wald	381,9	8,8	120,6	91,5	160,9	275 291	147 429	127 862	43 270	28 620
13	Region Landshut	256,4	8,2	89,2	54,1	104,8	198 467	111 726	86 741	35 483	23 422
14	Region München	2 005,4	11,0	318,9	596,0	1 079,5	1 595 599	860 929	734 670	396 507	228 210
15	Region Donau-Ilser	277,5	6,0	106,3	63,9	101,2	210 815	120 057	90 758	37 637	24 962
16	Region Allgäu	274,7	7,4	85,4	69,6	112,3	201 952	106 537	95 415	32 940	19 630
17	Region Oberland	235,4	5,8	64,3	60,7	104,5	160 859	81 152	79 707	28 036	16 131
18	Region Südostoberbayern	455,4	11,3	140,5	106,2	197,3	331 106	177 335	153 771	57 747	35 498

Lfd. Nr.	Gebiet	Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
		darunter (Sp. 116) im Wirtschaftsabschnitt				
		Dienstleistungsbereiche davon				
		Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen	Freiberufliche, wissenschaftliche, technische Dienstleistungen; sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung; Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonstige Dienstleistungen; Private Haushalte; Exterritoriale Organisationen
30. Juni 2023						
129	130	131	132	133		

Zusammenstellung nach Regionen

1	Region Bayerischer Untermain ..	2 459	806	17 894	28 411	3 277
2	Region Würzburg	4 480	1 491	25 042	61 064	6 956
3	Region Main-Rhön	3 523	521	13 637	47 760	4 334
4	Region Oberfranken-West	9 948	1 209	21 776	56 394	6 957
5	Region Oberfranken-Ost	3 958	935	17 519	52 698	5 650
6	Region Oberpfalz-Nord	3 929	812	19 074	45 813	6 093
7	Region Nürnberg	21 355	5 341	112 301	144 243	19 873
8	Region Westmittelfranken	3 048	537	11 891	43 489	4 033
9	Region Augsburg	7 809	2 577	44 612	87 235	12 321
10	Region Ingolstadt	3 671	1 081	27 755	41 551	6 516
11	Region Regensburg	5 633	1 599	35 013	79 056	8 977
12	Region Donau-Wald	5 365	1 303	21 491	68 054	6 418
13	Region Landshut	4 514	803	23 341	39 875	4 054
14	Region München	81 651	16 765	330 954	302 859	63 173
15	Region Donau-Ilser	3 353	902	16 765	43 376	5 173
16	Region Allgäu	3 429	1 349	22 359	42 305	4 857
17	Region Oberland	3 249	1 031	13 476	41 493	4 747
18	Region Südostoberbayern	5 950	1 643	26 266	81 537	10 425

Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte								Lfd. Nr.
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am Arbeitsort								
darunter (Sp. 116) im Wirtschaftsabschnitt					Dienstleistungs- bereiche	davon		
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	davon				Handel, Verkehr und Gastgewerbe	Information und Kommunikation	
		Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	darunter	Baugewerbe				
			Verarbeitendes Gewerbe					
30. Juni 2023								
121	122	123	124	125	126	127	128	

Zusammenstellung nach Regionen

711	55 011	45 600	43 491	9 411	93 498	37 013	3 638	1
2 203	64 680	53 903	50 571	10 777	153 549	48 006	6 510	2
1 315	72 591	60 112	57 159	12 479	105 988	34 466	1 747	3
1 478	89 866	75 874	72 402	13 992	154 492	54 073	4 135	4
1 354	70 789	58 686	54 256	12 103	128 191	44 357	3 074	5
1 452	84 570	70 685	67 101	13 885	119 610	40 459	3 430	6
2 711	179 176	149 857	142 176	29 319	480 586	137 202	40 271	7
1 997	62 542	51 362	49 151	11 180	96 866	32 347	1 521	8
2 426	121 962	98 705	93 528	23 257	247 957	82 744	10 659	9
1 117	96 616	82 277	78 595	14 339	128 625	40 616	7 435	10
2 073	123 150	97 732	93 046	25 418	201 958	65 246	6 434	11
2 189	103 918	75 657	71 867	28 261	169 183	61 252	5 300	12
2 237	83 094	68 391	65 568	14 703	113 136	38 103	2 446	13
3 949	292 310	228 439	205 873	63 871	1 299 315	341 926	161 987	14
1 371	90 102	74 241	71 893	15 861	119 340	46 871	2 900	15
1 667	74 126	59 591	56 360	14 535	126 158	48 765	3 094	16
1 472	53 039	41 103	39 017	11 936	106 348	39 360	2 992	17
2 873	125 674	99 231	95 116	26 443	202 558	71 625	5 112	18

Land- und Forstwirtschaft

Spalte	Erläuterung
134 mit 164	Landwirtschaftliche Betriebe sind Wirtschaftseinheiten mit einem Mindestumfang landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF) oder einer entsprechenden marktrelevanten Produktion (Anbauflächen oder Tierbestände über gesetzlich vorgegebenen Grenzen). Seit dem Berichtsjahr 2010 wurden die Erfassungsgrenzen angehoben. So werden bei der Bodennutzungshaupterhebung, der Viehzählung und den Strukturhebungen (Landwirtschaftszählungen, Agrarstrukturhebungen) nur noch Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens 5 ha oder einer entsprechenden marktrelevanten Produktion einbezogen. Bei den Tierbeständen muss jeweils ein Mindestviehbestand von 10 Rindern, 50 Schweinen, 10 Zuchtsauen, 20 Schafen, 20 Ziegen oder 1 000 Stück Geflügel (seit 2016: 1 000 Haltungsplätze Geflügel) vorhanden sein. Der Nachweis von landwirtschaftlichen Betrieben, deren Bodennutzung und Viehhaltung erfolgt nach dem Betriebssitzprinzip, d. h. in der regionalen Einheit, in der sich der Betriebssitz befindet. Die Bodennutzung auf Kreisebene wurde im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2020 ermittelt. Ein Nachweis erfolgt ab 1999 nur noch für landwirtschaftliche Betriebe.
143	Die landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) umfasst das Ackerland, das Gartenland (Haus-, Nutz- und Kleingärten), die Obstanlagen, die Baumschulflächen, das Dauergrünland, das Rebland, die Korbweiden- und Pappelanlagen sowie die Weihnachtsbaumkulturen außerhalb des Waldes. Zur landwirtschaftlich genutzten Fläche gehören auch die vorübergehend im Rahmen von Flächenstilllegungsprogrammen stillgelegten Flächen.
144	Zum Ackerland gehören alle Flächen, auf denen Getreidearten, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte, Handelsgewächse (z. B. Hopfen), Feldfutterpflanzen sowie Gemüse, Erdbeeren und sonstige Gartengewächse im feldmäßigen Anbau und im Erwerbsgartenbau (einschließlich Unterglasflächen) als Hauptfrüchte angebaut werden (einschließlich der zur Gründung bestimmten Hauptfrüchte), außerdem die Brache (im Rahmen des Fruchtwechsels oder von Stilllegungsmaßnahmen).
145	Als Dauergrünland zählen Flächen, die zur Futtergewinnung – ohne Unterbrechung durch andere Kulturen – bestimmt sind. Dazu gehören auch Grünlandflächen mit Obstbäumen, bei denen das Obst nur die Nebennutzung, die Futtergewinnung aber die Hauptnutzung darstellt.
153 mit 164	Der Viehbestand auf Kreisebene wurde im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2020 ermittelt. Ein Nachweis erfolgt ab 1999 nur noch für landwirtschaftliche Betriebe (vgl. Erläuterungen zu den Spalten 134 mit 164).
161 mit 164	Einschließlich Betriebe, die vorübergehend keinen Bestand haben. Ohne Halter von Trut-, Perl- und Zwerghühnern sowie deren Bestände.
164	Schlacht- und Masthähne bzw. -hühner sowie sonstige Hähne einschließlich der zur Mast bestimmten Küken.

Lfd. Nr.	Gebiet	Land- und Forstwirtschaft								
		Landwirtschaftliche Betriebe								
		2016	2020	davon (Sp. 135) mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von ... ha						
				unter 5	5	10	20	50	100 oder mehr	darunter 5 oder mehr ha LF
					bis unter					
					10	20	50	100		
		134	135	136	137	138	139	140	141	142

Zusammenstellung nach Regionen

1	Region Bayerischer Untermain ..	896	865	83	234	190	166	104	88	782
2	Region Würzburg	3 690	3 416	626	522	647	800	487	334	2 790
3	Region Main-Rhön	3 860	3 590	172	727	872	752	534	533	3 418
4	Region Oberfranken-West	4 179	3 887	222	1 034	997	772	480	382	3 665
5	Region Oberfranken-Ost	3 593	3 370	46	569	759	919	691	386	3 324
6	Region Oberpfalz-Nord	5 528	5 153	73	890	1 291	1 526	1 072	301	5 080
7	Region Nürnberg	3 099	2 866	128	652	784	646	460	196	2 738
8	Region Westmittelfranken	5 828	5 364	168	912	1 434	1 325	941	584	5 196
9	Region Augsburg	5 556	5 243	188	807	1 443	1 332	1 027	446	5 055
10	Region Ingolstadt	3 936	3 676	89	659	992	1 055	602	279	3 587
11	Region Regensburg	6 727	6 241	91	1 231	1 799	1 716	1 020	384	6 150
12	Region Donau-Wald	7 843	7 275	178	1 742	1 932	1 926	1 157	340	7 097
13	Region Landshut	6 545	6 154	262	1 014	1 552	1 873	1 094	359	5 892
14	Region München	7 153	6 878	203	1 092	1 638	2 202	1 337	406	6 675
15	Region Donau-Ilser	3 843	3 541	139	586	893	1 007	712	204	3 402
16	Region Allgäu	5 296	5 127	159	823	1 403	1 833	787	122	4 968
17	Region Oberland	4 160	4 101	60	686	1 161	1 580	549	65	4 041
18	Region Südostoberbayern	8 430	8 009	205	1 609	2 333	2 794	923	145	7 804

Lfd. Nr.	Gebiet	Land- und Forstwirtschaft									
		Bodennutzung 2020									
		Landwirt- schaftlich genutzte Fläche	darunter		vom Ackerland entfielen auf						
			Acker- land	Dauer- grünland	Getreide	darunter			Hack- früchte	Winter- raps	Silomais einschließlich Grünmais
						Weizen	Gerste	Hafer			
						ha					
143	144	145	146	147	148	149	150	151	152		
Zusammenstellung nach Regionen											
1	Region Bayerischer Untermain ..	33 272	17 515	•	9 987	4 366	•	•	464	•	•
2	Region Würzburg	137 966	116 252	•	65 807	37 950	20 056	1 192	12 004	•	11 718
3	Region Main-Rhön	174 923	137 526	•	79 734	43 843	•	•	5 570	•	•
4	Region Oberfranken-West	143 639	102 129	40 506	56 671	23 767	19 959	1 613	•	•	17 637
5	Region Oberfranken-Ost	151 986	99 569	52 342	50 221	10 621	28 725	2 858	•	•	18 410
6	Region Oberpfalz-Nord	195 107	136 773	58 234	64 149	17 885	30 779	2 134	2 193	•	34 829
7	Region Nürnberg	98 126	67 226	30 167	32 201	11 981	11 108	807	1 567	3 110	15 547
8	Region Westmittelfranken	226 723	160 616	•	79 156	33 807	29 377	1 122	4 877	5 361	49 869
9	Region Augsburg	215 342	169 395	45 420	87 973	49 875	23 920	1 307	13 277	•	•
10	Region Ingolstadt	140 640	117 326	23 054	65 402	29 601	16 948	•	14 362	•	11 070
11	Region Regensburg	226 139	164 643	•	84 811	39 460	26 257	•	10 666	•	30 195
12	Region Donau-Wald	239 905	151 655	87 791	85 055	37 927	15 059	1 066	21 048	•	23 577
13	Region Landshut	223 585	188 915	•	109 087	55 397	21 996	1 990	7 618	•	37 478
14	Region München	261 671	192 224	68 685	104 631	48 644	29 625	3 746	9 379	7 862	41 055
15	Region Donau-Ilser	132 993	•	60 389	33 841	17 154	10 557	1 435	•	•	26 524
16	Region Allgäu	161 234	12 025	•	3 555	1 634	1 400	185	•	84	•
17	Region Oberland	122 268	•	111 941	2 985	1 057	1 160	227	•	•	4 123
18	Region Südostoberbayern	222 179	•	115 551	43 049	20 096	10 192	•	•	•	42 917

Land- und Forstwirtschaft												Lfd. Nr.
Viehhalter und Viehbestand am 1. März 2020												
Rinder- halter	Rinder		Schweine- halter	Schweine		Schafhalter	Schafe	Hühnerhalter	Hühner			
	insgesamt	darunter Milchkühe		insgesamt	Zuchtsauen				insgesamt	darunter		
										Lege- hennen	Masthähne bzw. -hühner	
153	154	155	156	157	158	159	160	161	162	163	164	

Zusammenstellung nach Regionen

294	•	•	70	19 347	1 630	135	•	185	29 878	28 515	1 275	1
540	38 059	•	317	137 165	•	161	19 656	477	162 493	•	24 582	2
851	•	•	394	120 249	•	234	•	785	265 759	•	103 930	3
1 136	77 867	•	454	•	•	235	•	1 029	•	•	101 803	4
1 636	136 319	•	389	•	8 090	227	•	973	153 716	•	23 680	5
2 702	•	89 033	547	•	•	210	•	1 378	744 399	•	466 851	6
1 027	75 163	29 016	359	34 554	2 274	211	21 753	981	232 289	210 027	18 046	7
2 156	205 363	69 749	971	376 991	25 689	367	32 152	1 520	•	•	229 698	8
2 001	192 512	•	729	•	•	301	22 268	1 197	622 446	•	•	9
889	62 915	•	320	108 865	7 863	187	•	889	183 516	89 334	88 232	10
2 543	•	70 124	498	•	•	249	•	1 625	2 759 189	•	1 293 957	11
3 400	213 850	83 886	715	375 275	19 975	383	21 283	1 949	•	496 217	571 712	12
2 199	201 283	•	982	657 639	•	253	19 684	1 154	3 765 902	714 190	•	13
2 826	255 612	•	339	116 471	8 061	341	20 982	1 459	•	447 394	133 445	14
2 141	201 493	88 924	180	65 755	•	236	18 697	883	317 064	•	122 538	15
3 878	248 535	•	150	7 277	682	302	7 857	1 118	116 496	•	23 914	16
3 100	167 412	78 031	100	1 412	124	479	14 113	984	81 234	79 722	•	17
5 489	398 125	163 286	352	•	5 788	537	•	2 233	1 159 471	444 743	694 364	18

Produzierendes Gewerbe

Spalte	Erläuterung
165 mit 173	Die Angaben beziehen sich auf Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von rechtlichen Einheiten des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten und die Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im Allgemeinen 20 oder mehr Beschäftigten von rechtlichen Einheiten der übrigen Wirtschaftszweige. Die Merkmalswerte beziehen sich auf den gesamten Betrieb, schließen damit die nicht produzierenden Betriebsteile mit ein.
166 mit 168	Als Beschäftigte gelten tätige Inhaber und Mitinhaber sowie Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen, ferner unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind.
169	Die Summe der Bruttobezüge ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.
170	Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und industriellen/handwerklichen Dienstleistungen im Verarbeitenden Gewerbe und Umsatz sonstiger Betriebsteile (Umsatz in Handelsware und sonstiger nicht industrieller Tätigkeit). Als Umsatz gilt die Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte einschließlich Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an rechtlich selbstständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Porto und Verpackung. Die regionale Aufbereitung der Umsatzmeldungen ist bei rechtlichen Einheiten mit mehreren Betrieben etwas problematisch. Der Umsatz wird häufig nur von der rechtlichen Einheit und nicht von den produzierenden örtlichen Betrieben getätigt und daher auch vom Hauptbetrieb der rechtlichen Einheit ausgewiesen. Der Umsatz kann daher in anderen Gebieten nachgewiesen sein als die an der Produktion beteiligten Betriebe und deren Merkmale wie z.B. Beschäftigte.

Lfd. Nr.	Gebiet	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden								
		Betriebe von rechtlichen Einheiten mit 20 oder mehr Beschäftigten								
		Betriebe	Beschäftigte			Entgelte 2023	Gesamtumsatz 2023		Investitionen 2022	
			insgesamt	je Betrieb	je 1 000 Einwohner		insgesamt	darunter Auslands- umsatz	insgesamt	je Beschäf- tigten
		am 30. September 2023								
		Anzahl				1 000 €				€
165	166	167	168	169	170	171	172	173		

Zusammenstellung nach Regionen										
1	Region Bayerischer Untermain ..	305	39 178	128	103	2 081 631	12 493 319	6 035 409	362 747	9 372
2	Region Würzburg	311	43 208	139	84	2 297 574	9 820 059	3 736 591	392 904	9 112
3	Region Main-Rhön	286	55 925	196	126	3 018 172	13 408 830	5 858 862	351 481	6 295
4	Region Oberfranken-West	458	69 905	153	114	3 328 290	18 330 253	10 344 848	521 297	7 359
5	Region Oberfranken-Ost	405	50 503	125	108	2 275 915	•	•	•	•
6	Region Oberpfalz-Nord	434	67 715	156	134	3 067 176	•	•	•	•
7	Region Nürnberg	718	138 231	193	100	8 394 382	34 975 797	20 196 103	831 956	6 019
8	Region Westmittelfranken	352	46 773	133	108	2 027 315	10 783 317	4 038 725	418 639	8 873
9	Region Augsburg	595	91 029	153	97	5 000 026	25 915 897	11 227 853	645 806	7 199
10	Region Ingolstadt	311	•	•	•	•	•	•	1 235 569	16 012
11	Region Regensburg	458	86 586	189	118	4 931 858	•	•	1 149 062	13 535
12	Region Donau-Wald	560	67 634	121	99	3 013 358	•	•	518 954	7 646
13	Region Landshut	323	61 424	190	125	3 725 715	•	•	1 096 999	18 039
14	Region München	932	187 578	201	63	15 880 538	122 389 883	90 462 104	2 846 078	15 635
15	Region Donau-Iller	454	70 965	156	139	3 662 108	18 947 016	8 339 575	507 549	7 186
16	Region Allgäu	341	53 881	158	106	2 862 087	14 629 373	7 136 336	455 594	8 772
17	Region Oberland	277	•	•	•	•	•	•	532 322	15 054
18	Region Südostoberbayern	561	83 511	149	97	4 643 591	30 824 463	14 331 688	1 214 772	14 850

Spalte	Erläuterung
171	Direktumsatz der Betriebe mit Abnehmern im Ausland und Lieferungen an inländische Firmen, die die bestellten Waren ohne weitere Be- oder Verarbeitung ins Ausland ausführen (Exporteure).
172 und 173	Wert der Bruttozugänge an Sachanlagen der Betriebe im Geschäftsjahr, einschließlich im Bau befindlicher Anlagen, Ersatzinvestitionen, aktivierter Großreparaturen und aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, ohne Anzahlungen auf noch nicht gelieferte Investitionsgüter, soweit sie nicht bereits aktiviert wurden.
174 und 177	Als Betriebe gelten örtlich getrennte Niederlassungen von rechtlichen Einheiten. Dazu zählen Haupt- und selbständige Zweigniederlassungen sowie rechtliche Einheiten mit nur einem Betrieb. Die Zuordnung der Betriebe zum Baugewerbe erfolgt nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit anhand der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die zum Bauhauptgewerbe 17 und zum Ausbaugewerbe 10 Wirtschaftszweige umfasst.
175 und 178	Zu den tätigen Personen zählen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit diese mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind, Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen sowie Personen mit Altersteilzeitregelungen.
176 und 179	Als (aus-)baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer) gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit und der einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Subunternehmer. Zum Umsatz zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 Euro.

Baugewerbe						Lfd. Nr.
Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)			Ausbaugewerbe (Betriebe von rechtlichen Einheiten mit 10 oder mehr tätigen Personen)			
Betriebe	Tätige Personen	Baugewerblicher Umsatz	Betriebe	Tätige Personen	Ausbaugewerblicher Umsatz	
Ende Juni 2023		2022	Ende Juni 2023		2022	
Anzahl		1 000 €	Anzahl		1 000 €	
174	175	176	177	178	179	

Zusammenstellung nach Regionen							
396	3 781	734 350	131	3 784	567 133		1
427	4 652	688 393	195	4 140	553 083		2
431	6 759	1 272 208	175	4 493	685 895		3
541	6 785	1 049 004	210	5 344	689 970		4
491	6 088	918 159	134	4 060	640 096		5
643	8 251	1 525 662	179	4 195	560 331		6
935	11 830	1 991 950	481	12 347	1 748 674		7
556	6 162	938 984	159	3 719	533 856		8
1 031	11 352	1 794 041	354	8 689	1 218 128		9
633	8 901	1 368 291	160	4 665	648 805		10
926	14 061	3 494 814	276	7 868	1 184 963		11
1 022	16 687	3 041 611	273	8 419	1 341 439		12
745	7 833	1 422 025	196	5 796	961 329		13
2 684	26 272	4 541 032	889	24 349	4 074 345		14
593	10 595	1 979 743	166	4 603	758 333		15
715	8 401	1 305 254	197	4 476	664 928		16
1 049	6 892	1 159 335	163	3 379	470 764		17
1 438	12 921	2 217 830	368	10 318	1 509 235		18

Rechtliche Einheiten und Niederlassungen

Spalte	Erläuterung
180, 182	Gründe für eine Gewerbeanmeldung sind (1) die Neuerrichtung eines Gewerbebetriebes, einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle durch Neugründung oder Umwandlung (z. B. Verschmelzung, Spaltung), (2) die Übernahme eines bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge/Kauf/Pacht, (3) der Zuzug eines bestehenden Betriebes aus einer anderen Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamts). Eine Gewerbeabmeldung ist als Gegenteil einer Gewerbeanmeldung erforderlich bei der Aufgabe, der Übergabe oder beim Fortzug eines Gewerbebetriebes.
181, 183	Als Betriebsgründungen zählen Neugründungen von Betrieben als Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen oder unselbständige Zweigstellen durch juristische Personen, Personengesellschaften oder natürliche Personen (Einzelunternehmer). Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt. Bei den Betriebsgründungen kann eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet werden. Gewerbeabmeldungen von Betrieben, denen eine größere wirtschaftliche Bedeutung zugeschrieben wird, werden als vollständige Aufgaben bezeichnet.
184 mit 191	Unternehmens-, Verbraucher-, Nachlassinsolvenzen, Insolvenzen von natürlichen Personen als Gesellschafter, Mithafter u. ä. sowie von ehemals selbständig Tätigen. Die Daten stammen aus der Statistik über beantragte Insolvenzverfahren. Im Rahmen dieser Statistik liefern die 29 bayerischen Insolvenzgerichte monatlich die bearbeiteten Insolvenzanträge mittels elektronischem Meldebogen an das Bayerische Landesamt für Statistik. Die Lieferung erfolgt hierbei nach dem richterlichen Beschluss, ob ein Insolvenzverfahren eröffnet oder mangels Masse abgelehnt bzw. durch Annahme eines gerichtlichen Schuldenbereinigungsplans (bei Verbrauchern, ehemals selbständig Tätigen mit überschaubaren Vermögensverhältnissen sowie bis 30. November 2001 auch Kleingewerbetreibenden) ohne Insolvenzverfahren erledigt wird. Ein Verfahren wird mangels Masse abgelehnt, wenn die noch zur Verfügung stehende Insolvenzmasse nicht einmal zur Deckung der gerichtlichen Verfahrenskosten ausreicht. Dabei besteht jedoch seit dem 1. Dezember 2001 für natürliche Personen (hierzu gehören auch Einzelunternehmer und Freiberufler) die Möglichkeit der Stundung der Verfahrenskosten. Es wird unterschieden zwischen Regelinsolvenzverfahren (Unternehmen, ehemals selbständig Tätige mit nicht überschaubaren Vermögensverhältnissen, natürliche Personen als Gesellschafter o. ä., Nachlässe) und Verbraucherinsolvenzverfahren (Privatpersonen und ehemals selbständig Tätige mit überschaubaren Vermögensverhältnissen). Bei den Angaben für Bayern ist zu beachten, dass hier bei einer Aufgliederung nach Regierungsbezirken und Kreisen nur in Bayern ansässige Unternehmen gezählt werden. Die Gesamtzahl der Insolvenzverfahren in Bayern wird mit einem geringfügig höheren Wert veröffentlicht, da auch Schuldner außerhalb Bayerns an bayerischen Gerichten ein Insolvenzverfahren beantragen können.

Lfd. Nr.	Gebiet	Gewerbeanzeigen				Insolvenzen							
		Anmeldungen		Abmeldungen		insgesamt	darunter eröffnet	geltend gemachte For- derungen	darunter				
		insgesamt	darunter Neugrün- dungen	insgesamt	darunter vollstän- dige Aufgabe				Unter- nehmens- insol- venzen	darunter eröffnet	betroffene Arbeit- nehmer	geltend gemachte For- derungen	Ver- braucher- insol- venzen
		2023											
Anzahl						1 000 €	Anzahl			1 000 €	Anzahl		
180	181	182	183	184	185	186	187	188	189	190	191		

Zusammenstellung nach Regionen													
1	Region Bayerischer Untermain ..	3 733	3 062	3 287	2 628	338	319	83 963	56	40	489	56 070	195
2	Region Würzburg	3 926	3 137	3 524	2 691	351	322	68 550	58	44	341	30 763	159
3	Region Main-Rhön	3 457	2 775	2 946	2 344	277	252	64 084	54	37	396	37 473	143
4	Region Oberfranken-West	4 731	3 807	4 549	3 689	437	403	137 514	92	72	3 237	110 594	203
5	Region Oberfranken-Ost	3 312	2 601	3 025	2 390	550	520	72 262	69	53	846	41 237	329
6	Region Oberpfalz-Nord	3 992	3 261	3 146	2 513	562	522	120 956	95	71	1 089	88 538	338
7	Region Nürnberg	12 298	10 028	10 777	8 449	1 649	1 511	583 244	290	209	3 024	463 636	860
8	Region Westmittelfranken	3 533	2 803	3 011	2 315	264	241	212 473	46	32	620	194 562	130
9	Region Augsburg	8 403	6 715	7 325	5 679	882	810	174 098	199	154	1 305	101 412	403
10	Region Ingolstadt	4 575	3 653	3 763	2 905	382	360	87 499	93	76	643	63 583	190
11	Region Regensburg	6 618	5 352	5 165	3 915	499	464	113 421	116	90	984	66 006	247
12	Region Donau-Wald	6 148	4 898	5 594	4 375	534	509	99 383	78	62	1 061	56 542	342
13	Region Landshut	4 174	3 284	3 657	2 795	318	294	53 611	57	44	296	34 108	145
14	Region München	28 634	23 191	24 404	18 598	3 083	2 690	2 244 743	878	577	7 734	1 976 261	1 192
15	Region Donau-Ilser	4 506	3 582	3 936	3 069	437	403	106 533	84	67	476	75 613	228
16	Region Allgäu	4 839	3 801	4 239	3 219	468	434	63 886	52	38	310	23 811	243
17	Region Oberland	4 576	3 459	4 237	3 153	287	268	50 116	54	43	340	20 883	143
18	Region Südostoberbayern	8 413	6 507	7 178	5 443	589	544	113 728	119	85	767	70 417	254

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Spalte	Erläuterung
192 mit 207	Wohngebäude ist jedes Gebäude, das mindestens zur Hälfte Wohnzwecken dient. Als Datum der Errichtung gilt das Jahr der Fertigstellung. Im Bestand an Wohngebäuden (Sp. 207) sind Wohnheime enthalten. Die Bestandsfortschreibung basiert auf den endgültigen Ergebnissen der Gebäude- und Wohnungszählung 2011.
193 mit 213	Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette. Im Wohnungsbestand (Sp. 208 mit 213) sind die Wohnungen in Wohnheimen enthalten. Zu den Wohnräumen zählen alle zu Wohnzwecken bestimmte Zimmer wie Wohn-, Ess- und Schlafzimmer und andere separate Räume (z. B. bewohnbare Keller- und Bodenräume) mit jeweils mindestens 6 m ² Wohnfläche sowie abgeschlossene Küchen unabhängig von deren Größe.

Lfd. Nr.	Gebiet	Bautätigkeit und Wohnungswesen													
		Fertiggestellte, neuerrichtete Wohngebäude						Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden							
		insgesamt		davon	mit			insgesamt	davon mit ... Räumen						
				1 Wohnung	2 Wohnungen		3 oder mehr Wohnungen		1 oder 2	3 oder 4	5 oder mehr				
		Gebäude	Wohnungen	Gebäude ≙ Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude					Wohnungen			
		2023													
		Anzahl													
192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202					

Zusammenstellung nach Regionen												
1	Region Bayerischer Untermain ...	465	1 076	335	55	110	75	631	1 378	392	510	476
2	Region Würzburg	745	1 442	552	121	242	72	648	1 866	444	694	728
3	Region Main-Rhön	826	1 323	650	115	230	61	443	1 606	322	470	814
4	Region Oberfranken-West	1 112	2 029	891	115	230	106	908	2 412	456	829	1 127
5	Region Oberfranken-Ost	535	1 163	452	39	78	44	633	1 269	455	337	477
6	Region Oberpfalz-Nord	1 449	2 373	1 121	198	396	130	856	2 619	441	888	1 290
7	Region Nürnberg	1 445	4 613	1 046	136	272	263	3 295	5 520	2 052	2 148	1 320
8	Region Westmittelfranken	975	1 735	708	181	362	86	665	2 072	477	790	805
9	Region Augsburg	1 587	3 477	1 162	217	434	208	1 881	3 924	986	1 504	1 434
10	Region Ingolstadt	1 449	2 793	1 028	246	492	175	1 273	3 164	751	1 127	1 286
11	Region Regensburg	2 210	5 224	1 515	454	908	241	2 801	5 955	2 211	1 865	1 879
12	Region Donau-Wald	1 863	3 769	1 377	276	552	210	1 840	4 293	1 000	1 600	1 693
13	Region Landshut	1 012	1 930	759	134	268	119	903	2 197	437	834	926
14	Region München	3 741	14 930	2 445	373	746	923	11 739	16 533	6 822	6 602	3 109
15	Region Donau-Ilser	1 069	2 351	765	183	366	121	1 220	2 629	640	1 153	836
16	Region Allgäu	592	1 332	375	109	218	108	739	1 709	448	705	556
17	Region Oberland	837	1 926	556	138	276	143	1 094	2 305	519	987	799
18	Region Südostoberbayern	1 547	3 591	1 035	246	492	266	2 064	4 319	968	1 771	1 580

Bautätigkeit und Wohnungswesen												Lfd. Nr.
Genehmigte Wohnungen in neuerrichteten Wohngebäuden				Bestand an Wohn- gebäuden insgesamt	Bestand an Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden							
insgesamt	davon in Wohngebäuden mit ... Wohnung(en)				insgesamt	davon mit ... Räumen			Räume insgesamt	Wohn- fläche insgesamt in 100 m²		
	1	2	3 oder mehr			1 oder 2	3 oder 4	5 oder mehr				
2023				31. Dezember 2023								
Anzahl												
203	204	205	206	207	208	209	210	211	212	213		
Zusammenstellung nach Regionen												
581	172	58	351	99 628	188 499	15 958	78 683	93 858	901 866	194 122	1	
1 280	320	148	812	134 753	270 356	34 786	107 889	127 681	1 258 601	267 411	2	
848	329	106	413	126 660	221 066	13 817	85 842	121 407	1 119 452	233 983	3	
1 293	462	80	751	166 387	306 255	27 480	114 662	164 113	1 517 774	315 674	4	
1 071	302	62	707	134 315	258 885	27 298	106 541	125 046	1 226 916	250 262	5	
1 340	469	182	689	146 287	256 419	17 627	96 506	142 286	1 288 254	269 802	6	
4 592	787	146	3 659	283 702	716 259	104 649	347 433	264 177	3 033 355	646 020	7	
1 108	303	114	691	123 716	204 875	15 116	72 492	117 267	1 055 815	222 864	8	
4 031	980	308	2 743	220 836	451 219	52 554	186 537	212 128	2 093 875	442 311	9	
2 426	720	208	1 498	138 006	243 990	31 358	83 471	129 161	1 178 460	259 094	10	
3 964	941	322	2 701	196 071	370 045	49 557	134 108	186 380	1 757 640	382 839	11	
2 578	739	228	1 611	204 211	345 848	37 175	118 068	190 605	1 742 940	376 418	12	
1 780	515	238	1 027	139 521	221 463	20 514	68 048	132 901	1 171 188	252 095	13	
13 736	2 371	580	10 785	489 498	1 526 387	368 401	694 839	463 147	5 884 053	1 310 635	14	
1 863	523	192	1 148	137 240	240 365	25 860	85 877	128 628	1 165 834	249 935	15	
1 564	301	162	1 101	117 274	259 959	35 857	113 815	110 287	1 149 486	252 980	16	
1 654	413	214	1 027	111 382	233 271	34 802	98 885	99 584	1 039 548	232 818	17	
3 496	848	362	2 286	212 750	418 853	53 417	168 814	196 622	1 960 617	433 347	18	

Tourismus

Spalte	Erläuterung
214	Berücksichtigt sind alle geöffneten Beherbergungsbetriebe (einschließlich Campingplätze), die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als neun Gäste (im Reiseverkehr; Campingplätze: mehr als neun Stellplätze) gleichzeitig zu beherbergen.
215	Einbezogen sind alle angebotenen Gästebetten, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z. B. Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das Angebot bezieht sich auf die tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.
216	Die durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten ist der rechnerische Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt ($\text{Übernachtungen} \times 100 / \text{Bettentage}$). Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des Angebots durch Multiplikation der angebotenen Betten mit der Zahl der betrieblichen Öffnungstage im Berichtszeitraum ermittelt.
217 mit 219	Zahl der Gäste, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb ankamen und zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten oder auf einem Campingplatz übernachteten.
218, 221, 224	Gäste, deren Wohnsitz sich in Deutschland befindet.
219, 222, 225	Gäste, deren Wohnsitz sich im Ausland befindet.
220 mit 222	Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.
223 mit 225	Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste wird errechnet als Quotient der Gästeübernachtungen und der Gästeankünfte.

Lfd. Nr.	Gebiet	Tourismus											
		Geöffnete Beher- bergungs- betriebe	Ange- botene Gäste- betten	Aus- lastung der ange- bote- nen Betten in %	Gästeankünfte			Gästeübernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen		
					insgesamt	davon von Gästen aus		insgesamt	davon von Gästen aus		insge- sammt	davon der Gäste aus	
						Deutsch- land	dem Ausland		Deutsch- land	dem Ausland		Deutsch- land	dem Aus- land
		Juni 2023		2023	2023								
214	215	216	217	218	219	220	221	222	223	224	225		

Zusammenstellung nach Regionen													
1	Region Bayerischer Untermain ..	184	7 498	35,4	532 493	463 079	69 414	1 034 081	905 771	128 310	1,9	2,0	1,8
2	Region Würzburg	368	16 308	39,6	1 457 479	1 252 741	204 738	2 764 173	2 393 712	370 461	1,9	1,9	1,8
3	Region Main-Rhön	357	19 525	46,9	908 344	846 070	62 274	3 473 924	3 334 734	139 190	3,8	3,9	2,2
4	Region Oberfranken-West	421	18 109	40,9	1 198 842	1 082 641	116 201	2 896 186	2 611 621	284 565	2,4	2,4	2,4
5	Region Oberfranken-Ost	410	16 824	38,1	967 196	878 205	88 991	2 515 235	2 332 657	182 578	2,6	2,7	2,1
6	Region Oberpfalz-Nord	371	11 956	32,6	599 738	527 973	71 765	1 595 581	1 331 045	264 536	2,7	2,5	3,7
7	Region Nürnberg	465	37 476	42,5	3 054 977	2 222 835	832 142	5 939 334	4 236 286	1 703 048	1,9	1,9	2,0
8	Region Westmittelfranken	499	18 556	38,4	1 300 464	1 064 904	235 560	3 361 926	2 960 476	401 450	2,6	2,8	1,7
9	Region Augsburg	273	16 802	37,2	1 178 502	931 230	247 272	2 307 465	1 827 963	479 502	2,0	2,0	1,9
10	Region Ingolstadt	271	13 766	36,4	1 036 489	804 263	232 226	1 975 052	1 554 385	420 667	1,9	1,9	1,8
11	Region Regensburg	609	32 699	38,5	1 836 394	1 574 057	262 337	4 764 634	4 183 376	581 258	2,6	2,7	2,2
12	Region Donau-Wald	1 262	56 889	41,1	2 362 509	2 127 023	235 486	8 686 452	8 115 343	571 109	3,7	3,8	2,4
13	Region Landshut	221	10 765	37,8	493 968	423 642	70 326	1 644 374	1 392 712	251 662	3,3	3,3	3,6
14	Region München	1 083	142 134	49,1	12 050 928	7 592 142	4 458 786	25 740 709	15 662 169	10 078 540	2,1	2,1	2,3
15	Region Donau-Ilser	284	15 780	45,1	1 224 382	830 885	393 497	2 712 575	2 002 004	710 571	2,2	2,4	1,8
16	Region Allgäu	1 828	64 689	45,9	3 447 970	2 899 054	548 916	12 080 330	10 834 675	1 245 655	3,5	3,7	2,3
17	Region Oberland	1 187	45 360	43,3	2 389 836	2 089 031	300 805	7 516 978	6 747 954	769 024	3,1	3,2	2,6
18	Region Südostoberbayern	1 491	53 821	44,2	2 816 410	2 392 291	424 119	9 247 330	8 283 636	963 694	3,3	3,5	2,3

Verkehr

Spalte	Erläuterung
226 mit 232	Ein Kraftfahrzeug ist ein maschinell angetriebenes Straßenfahrzeug. Es kann auch zum Mitführen von Anhängern geeignet sein. Daten des Kraftfahrt-Bundesamts.
227 und 228	Ein Kraftwagen ist ein zwei- oder mehrspuriges Kraftfahrzeug. Ein M1-Fahrzeug ist ein Kraftfahrzeug zur Personenbeförderung mit mindestens vier Rädern und maximal neun Sitzplätzen (einschließlich Fahrersitz). Dies kann ein Personenkraftwagen (Limousine, Schräghecklimousine, Kombilimousine, Coupé, Cabrio-Limousine, Mehrzweckfahrzeug oder Pkw-Pick-up), Wohnmobil, Krankenwagen, Bestattungswagen oder beschussgeschütztes Fahrzeug sein.
229	Ein Kraftomnibus ist ein Kraftfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zur Beförderung von mehr als neun Personen (einschließlich Fahrzeugführer) und ihres Reisegepäckes bestimmt ist. Kraftomnibusse gliedern sich nach der zulässigen Gesamtmasse, dem Aufbau- bautyp (Ein- bzw. Doppeldecker und Gelenk- bzw. Niederflrbus), der Anzahl der Sitz- und Stehplätze sowie weiteren Fahrzeugen mit besonderer Zweckbestimmung.
230	Ein Lastkraftwagen ist ein Kraftfahrzeug, das nach seiner Bauart und Einrichtung zum Transport von Gütern bestimmt ist.
231	Eine Zugmaschine ist ein Kraftfahrzeug, das ausschließlich oder überwiegend zum Mitführen von Anhängerfahrzeugen bestimmt ist.
232	Zur Gruppe Krafträder und dreirädrige Kraftfahrzeuge zählen zweirädrige Krafträder mit und ohne Leistungsbeschränkung sowie Leichtkrafträder, dreirädrige Kraftfahrzeuge und vierrädrige Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung (bis 400 kg Leermasse und bis 15 kW) oder Güterbeförderung (bis 550 kg Leermasse und bis 15 kW) mit amtlichen Kennzeichen.

Lfd. Nr.	Gebiet	Straßenverkehr						
		Kraftfahrzeugbestand						
		insgesamt	darunter					
			Personenkraftwagen und sonstige M1-Fahrzeuge		Kraftomnibusse	Lastkraftwagen	Zugmaschinen insgesamt	Kraftträder und dreirädrige Kraftfahrzeuge
			insgesamt	auf 1 000 Einwohner				
		1. Januar 2024						
		226	227	228	229	230	231	232

Zusammenstellung nach Regionen								
1	Region Bayerischer Untermain ..	311 198	252 106	663	371	19 063	11 890	26 337
2	Region Würzburg	417 016	323 384	627	614	23 910	26 785	39 712
3	Region Main-Rhön	390 239	297 527	672	570	20 109	33 244	36 425
4	Region Oberfranken-West	526 150	402 589	657	702	27 611	39 102	52 720
5	Region Oberfranken-Ost	396 107	303 893	654	606	20 766	31 188	36 691
6	Region Oberpfalz-Nord	467 425	344 751	674	620	22 817	46 882	49 679
7	Region Nürnberg	952 619	771 621	559	1 338	53 485	34 172	87 575
8	Region Westmittelfranken	400 323	290 869	672	506	20 194	47 915	38 559
9	Region Augsburg	734 149	567 624	602	980	41 374	47 073	73 293
10	Region Ingolstadt	445 882	346 959	676	576	20 121	30 124	45 806
11	Region Regensburg	652 645	485 238	641	1 241	37 638	56 922	67 599
12	Region Donau-Wald	625 500	453 107	660	995	34 049	67 248	66 316
13	Region Landshut	424 404	313 415	671	626	23 014	42 339	42 591
14	Region München	2 080 167	1 702 000	569	3 018	115 183	59 137	188 693
15	Region Donau-Iller	439 308	335 273	655	449	23 488	33 598	44 104
16	Region Allgäu	431 362	323 377	638	517	22 143	36 349	46 647
17	Region Oberland	391 805	295 263	642	226	22 609	28 348	43 277
18	Region Südostoberbayern	729 538	556 527	648	811	39 808	53 039	75 055

Spalte	Erläuterung
233 mit 238	Nachgewiesen werden alle von der Polizei erfassten Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt wurden sowie die schwerwiegenden Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne einschließlich der sonstigen Sachschadensunfälle unter dem Einfluss berauschender Mittel (z. B. Alkohol, Drogen, Rauschgift). Unfälle werden nach der Schwere der Unfallfolge eingeordnet, d. h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden wurden keine Verkehrsteilnehmer verletzt oder getötet.
234	Unfälle mit Personenschaden sind solche, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen verletzt oder getötet wurden.
235	Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne) sind Unfälle, bei denen als Unfallursache ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) im Zusammenhang mit der Teilnahme am Straßenverkehr vorlag und bei denen gleichzeitig mindestens ein Kfz aufgrund eines Unfallschadens von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste (nicht fahrbereit). Ein schwerwiegender Unfall mit Sachschaden liegt auch vor, wenn ohne Rücksicht auf Art des Sachschadens ein Unfallbeteiligter unter dem Einfluss berauschender Mittel gestanden hat. Nicht ausgewiesen werden die übrigen Sachschadensunfälle.
236 mit 238	Als Verunglückte gelten alle Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben (Getötete) sowie alle schwer- und leichtverletzten Personen (Verletzte).
239 und 240	Die Statistik über die gewerbliche Personenbeförderung weist die Verkehrs- und Betriebsleistungen von Unternehmen aus, die Personenbeförderung im Nahverkehr auf Schienen und Straßen sowie im Fernverkehr mit Omnibussen betreiben. Die ausgewiesenen Daten zu den „Beförderten Personen im Schienennah- und Straßenverkehr“ stammen aus den vierteljährlich durchgeführten Erhebungen von Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr der letzten Totalerhebung befördert haben. Ausgewiesen sind die Ergebnisse zum Linienverkehr. Die regionale Zuordnung der Daten richtet sich nach dem Unternehmenssitz.

Straßenverkehr								Lfd. Nr.
Straßenverkehrsunfälle						Beförderte Personen im Schienennah- und Straßenverkehr		
insgesamt (ohne übrige Sachschadensunfälle)	davon		insgesamt	Verunglückte				
	Unfälle mit Personenschaden	schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden		davon				
				Getötete	Verletzte			
						insgesamt	darunter im Liniennahverkehr	
						1 000		
2023						2022		
233	234	235	236	237	238	239	240	

Zusammenstellung nach Regionen

1 360	1 020	340	1 277	8	1 269	20 219	20 219	1
2 067	1 682	385	2 138	26	2 112	47 746	47 746	2
1 832	1 448	384	1 873	20	1 853	16 719	16 719	3
2 656	2 139	517	2 685	20	2 665	13 826	13 826	4
2 118	1 575	543	2 088	12	2 076	11 193	11 193	5
2 132	1 709	423	2 283	27	2 256	7 466	7 466	6
5 712	4 902	810	6 043	28	6 015	166 497	166 497	7
1 955	1 617	338	2 155	30	2 125	10 001	10 001	8
4 007	3 463	544	4 308	28	4 280	87 256	87 256	9
2 593	2 159	434	2 807	19	2 788	17 193	17 116	10
3 323	2 831	492	3 740	33	3 707	80 519	80 511	11
2 987	2 512	475	3 407	34	3 373	24 847	24 847	12
2 085	1 764	321	2 302	30	2 272	10 056	10 056	13
12 120	10 449	1 671	12 708	49	12 659	566 953	566 953	14
2 528	2 082	446	2 621	28	2 593	9 288	9 288	15
2 750	2 332	418	2 919	31	2 888	16 846	16 846	16
2 439	2 049	390	2 674	23	2 651	31 495	31 495	17
4 412	3 730	682	4 830	53	4 777	10 930	10 930	18

Soziales, Kinder- und Jugendhilfe

Spalte	Erläuterung
241 mit 247	Zum 1. März wird die jährlich durchzuführende Erhebung „Kinder und tätige Personen in Kindertageseinrichtungen“ als dezentrale Bundesstatistik durchgeführt. In der Übersicht werden Daten zu Kindern in Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhorten und altersgemischten Einrichtungen ausgewiesen.
248 und 249	Ausgewiesen werden die Kinder in öffentlich geförderter Kindertagespflege sowie die Tagespflegepersonen (Tagesmütter bzw. Tagesväter).
250	Die Ausgaben der Jugendhilfe umfassen nach der Kinder- und Jugendhilfestatistik ausschließlich die Aufwendungen der Jugendämter. Diese Ausgaben setzen sich aus Einzel- und Gruppenhilfen sowie Ausgaben für Einrichtungen zusammen.
251 mit 253	Wohngeld wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens als Miet- oder Lastenzuschuss zu den Aufwendungen für den Wohnraum geleistet. Wohngeldhaushalte jeweils einschließlich rückwirkend zum 1. Quartal des Folgejahres bewilligter Wohngeldfälle.
252	Für Mietzuschuss antragsberechtigt sind: - Mieter von Wohnraum - Nutzungsberechtigte von Wohnraum bei einem dem Mietverhältnis ähnlichen Nutzungsverhältnis - Bewohner von Wohnraum im eigenen Haus, soweit sie nicht lastenzuschussberechtigt sind - Bewohner eines Heimes im Sinne des Heimgesetzes, soweit diese nicht nur vorübergehend aufgenommen werden.
253	Lastenzuschuss können u. a. erhalten: - Eigentümer eines Eigenheims, einer Kleinsiedlung, einer landwirtschaftlichen Nebenerwerbsstelle, einer Eigentumswohnung.
254	Ausgewiesen werden die Empfänger nach dem 3. Kapitel Sozialgesetzbuch, Zwölftes Buch (SGB XII): Hilfe zum Lebensunterhalt am 31.12. des Jahres. Die hier nach dem Wohnortprinzip nachgewiesenen Zahlen beinhalten bei den einzelnen Kreisen auch die Empfängerzahlen des jeweiligen überörtlichen Trägers.
255	Ausgewiesen werden die Empfänger nach dem 4. Kapitel Sozialgesetzbuch, Zwölftes Buch (SGB XII): Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung am Ende des 4. Quartals. Die hier nach dem Wohnortprinzip nachgewiesenen Zahlen beinhalten bei den einzelnen Kreisen auch die Empfängerzahlen des jeweiligen überörtlichen Trägers.
256	Ausgewiesen werden Empfänger nach dem 5. bis 9. Kapitel Sozialgesetzbuch, Zwölftes Buch (SGB XII) am 31.12. des Jahres. Dies umfasst „Hilfen zur Gesundheit“, 5. Kapitel SGB XII; „Hilfe zur Pflege“, 7. Kapitel SGB XII; „Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten“, 8. Kapitel SGB XII sowie „Hilfe in anderen Lebenslagen“, 9. Kapitel SGB XII. Die hier nach dem Wohnortprinzip nachgewiesenen Zahlen beinhalten bei den einzelnen Kreisen auch die Empfängerzahlen des jeweiligen überörtlichen Trägers.
257	Die Zahlen geben für jeden Kreis bzw. jede Region die Bruttoausgaben an, die vom örtlichen Träger geleistet wurden. In der Gesamtsumme für Bayern sowie für den jeweiligen Regierungsbezirk sind auch die Ausgaben des überörtlichen Trägers enthalten. Die Ausgaben nach dem 4. Kapitel SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) sind hier nicht enthalten.
258	Ausgewiesen werden Empfänger von Eingliederungshilfe nach dem SGB IX. Die hier nach dem Wohnortprinzip nachgewiesenen Zahlen beinhalten bei den einzelnen Kreisen auch die Empfängerzahlen des jeweiligen überörtlichen Trägers.

Spalte	Erläuterung
259 und 260	Weisen die Anzahl der ambulanten Pflege-/Betreuungsdienste sowie der durch diese Dienste betreuten Personen aus.
261 mit 263	Weisen die Anzahl der stationären Pflegeheime, der verfügbaren Plätze sowie die in den Heimen betreuten pflegebedürftigen Personen aus.
264 mit 269	Erfasst sind hier Einrichtungen für ältere Menschen, Einrichtungen und betreute Wohnformen für volljährige Menschen mit Behinderung, die verfügbaren Plätze und die Bewohner. Da es sich um freiwillige Erhebungen handelt, erheben diese Angaben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Lfd. Nr.	Gebiet	Soziales, Kinder- und Jugendhilfe									
		Kindertageseinrichtungen						Öffentlich geförderte Kindertagespflege		Kinder- und Jugendhilfe	
		Einrichtungen	Plätze	Betreute Kinder							
				insgesamt	und zwar			Kinder in Tages- pflege	Kinder- tagespflege- personen	Brutto- ausgaben der Jugend- ämter in 1 000 €	
					im Alter von ... Jahren		mit ausländi- schem Her- kunftsland mindestens eines Elternteils				überwiegend in der Familie gesprochene Sprache nicht Deutsch
					unter 3	3 bis unter 6					
		1. März 2023									2022
		241	242	243	244	245	246	247	248	249	250

Zusammenstellung nach Regionen											
1	Region Bayerischer Untermain ..	234	20 236	18 708	3 777	10 382	5 102	2 694	84	19	65 375
2	Region Würzburg	395	28 651	24 984	5 875	13 683	5 559	2 928	293	71	94 789
3	Region Main-Rhön	348	24 324	21 607	4 789	11 825	4 944	2 606	294	77	63 910
4	Region Oberfranken-West	439	32 016	29 373	6 411	16 009	5 851	3 275	374	105	101 960
5	Region Oberfranken-Ost	371	23 982	22 299	4 207	11 209	5 529	3 820	320	93	103 074
6	Region Oberpfalz-Nord	353	22 964	21 259	4 194	12 939	4 720	2 638	252	58	104 649
7	Region Nürnberg	1 286	82 966	76 237	12 617	37 127	29 172	18 629	1 648	383	631 876
8	Region Westmittelfranken	315	23 696	21 698	4 792	12 539	5 339	3 300	201	51	61 644
9	Region Augsburg	683	48 429	42 913	7 141	25 586	14 683	8 170	1 139	290	234 510
10	Region Ingolstadt	371	27 966	24 075	3 931	15 080	7 295	3 684	855	198	116 835
11	Region Regensburg	505	33 672	31 718	5 579	19 552	8 635	4 594	394	98	198 966
12	Region Donau-Wald	390	30 461	27 268	4 603	17 036	7 099	4 038	478	157	121 969
13	Region Landshut	306	24 674	21 484	3 381	12 932	6 761	3 779	600	146	89 634
14	Region München	2 717	193 353	161 471	29 650	80 233	67 350	45 537	3 828	946	2 092 419
15	Region Donau-Ilser	342	25 208	22 262	3 685	14 552	6 793	4 291	451	113	62 755
16	Region Allgäu	319	24 311	21 852	3 254	13 964	5 997	3 246	329	90	106 018
17	Region Oberland	310	23 713	19 906	2 914	12 138	4 534	2 594	572	126	62 820
18	Region Südostoberbayern	549	42 215	36 454	5 174	22 778	10 307	5 674	588	126	131 926

Lfd. Nr.	Gebiet	Soziales, Kinder- und Jugendhilfe							
		Wohngeld			SGB XII - Sozialhilfe				SGB IX
		Haushalte insgesamt	davon		Empfänger			Bruttoausgaben (für Kreise ohne Ausgaben über- örtlicher Träger) in 1 000 €	Empfänger
			Mietzuschuss	Lastenzuschuss	von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel)	von Grund- sicherung im Alter und bei Erwerbs- minderung (4. Kapitel)	nach dem 5. bis 9. Kapitel		
am 31. Dezember 2022			31. Dezember 2022	Ende des 4. Quartals 2022	31. Dezember 2022	2022	31. Dezember 2022		
251	252	253	254	255	256	257	258		
Zusammenstellung nach Regionen									
1	Region Bayerischer Untermain ..	1 790	1 675	115	545	3 325	590	2 502	2 485
2	Region Würzburg	2 985	2 865	120	860	5 340	1 280	4 001	5 905
3	Region Main-Rhön	2 100	1 930	175	825	4 710	1 300	2 707	4 845
4	Region Oberfranken-West	2 690	2 505	190	1 010	5 385	1 815	3 059	5 485
5	Region Oberfranken-Ost	3 380	3 075	305	1 105	5 390	2 145	3 696	5 420
6	Region Oberpfalz-Nord	2 525	2 370	160	1 330	5 570	2 110	3 433	5 270
7	Region Nürnberg	9 890	9 565	325	2 940	19 470	6 585	17 433	15 295
8	Region Westmittelfranken	1 780	1 685	95	1 210	4 475	1 125	2 128	6 505
9	Region Augsburg	4 765	4 540	225	1 355	9 015	2 805	6 730	8 460
10	Region Ingolstadt	1 540	1 485	55	925	4 020	1 150	2 291	4 080
11	Region Regensburg	3 400	3 250	150	1 535	6 930	2 290	5 196	6 335
12	Region Donau-Wald	3 440	3 200	240	1 480	7 000	2 075	4 940	6 515
13	Region Landshut	2 250	2 120	130	660	3 425	1 095	2 227	3 390
14	Region München	6 275	6 080	200	6 305	34 625	19 840	55 721	20 745
15	Region Donau-Iller	1 985	1 885	100	730	4 275	1 100	2 377	5 690
16	Region Allgäu	2 480	2 380	100	850	4 970	1 300	2 940	4 845
17	Region Oberland	1 630	1 580	50	1 040	4 215	1 370	2 060	4 240
18	Region Südostoberbayern	3 325	3 170	155	2 475	9 560	3 525	4 592	8 775

Soziales, Kinder- und Jugendhilfe											Lfd. Nr.
Ambulante Pflege/ Betreuung		Stationäre Pflege			Einrichtungen für ältere Menschen			Heime und betreute Wohnformen für volljährige Menschen mit Behinderung			
Pflege-/ Betreuungs- dienste	betreute Pflege- bedürftige	Pflege- heime	verfügbare Plätze	Pflege- bedürf- tige in Pflege- heimen	insgesamt	verfügbare Plätze	Bewohner	insgesamt	vorhandene Plätze insge- samt (mit Per- sonen unter 18 Jahren)	belegte Plätze insgesamt (mit Personen unter 18 Jah- ren)	
15. Dezember 2021					15. Dezember 2022			1. Oktober 2022			
259	260	261	262	263	264	265	266	267	268	269	
Zusammenstellung nach Regionen											
52	3 741	64	3 744	3 697	32	3 031	2 756	16	354	333	1
79	4 905	109	6 548	5 745	58	4 795	4 040	26	1 213	1 174	2
75	5 652	113	6 238	5 704	65	5 030	4 322	47	1 096	1 047	3
112	7 793	141	7 779	7 238	73	5 522	4 937	25	1 081	1 033	4
87	6 039	107	7 641	6 753	75	6 532	5 938	33	1 514	1 385	5
83	6 039	106	7 231	6 380	73	5 871	5 123	72	1 820	1 730	6
232	12 653	196	15 203	13 669	132	13 298	11 530	54	2 437	2 338	7
77	4 310	93	5 207	4 821	48	3 694	3 213	29	2 093	1 950	8
131	8 193	131	8 784	7 975	83	7 647	6 990	60	2 305	2 136	9
54	3 541	61	4 256	3 635	45	3 762	3 095	13	700	653	10
111	6 310	137	8 422	7 340	90	6 980	6 049	41	1 880	1 801	11
124	9 254	124	8 200	7 051	81	6 421	5 381	62	1 900	1 818	12
61	4 164	80	5 176	4 605	53	4 447	3 635	23	609	561	13
499	21 277	243	20 970	18 936	150	16 434	14 850	100	3 562	3 449	14
77	4 147	81	5 064	4 540	45	3 672	3 123	33	1 865	1 811	15
74	4 406	80	4 841	4 250	53	3 904	3 376	37	1 208	1 151	16
80	4 004	64	4 270	3 664	37	3 239	2 769	24	1 078	1 007	17
132	6 973	159	10 687	9 202	98	7 470	6 756	59	2 851	2 715	18

Öffentliche Finanzen

Spalte	Erläuterung
273	Gewerbesteueraufkommen abzüglich Gewerbesteuerumlage.
274	15 %-Anteil der Gemeinden am Aufkommen der Lohn- und Einkommensteuer, sowie 12 % aus dem Aufkommen der Abgeltungsteuer.
276	Die Gewerbesteuerumlage fließt an das Land und an den Bund. Die Umlage wird ermittelt, indem der Grundbetrag (= Gewerbesteueraufkommen dividiert durch den örtlichen Gewerbesteuerhebesatz) mit einem variablen Vervielfältiger multipliziert wird.
277 mit 279	Über die von den Gemeindeorganen festzusetzenden Hebesätze kann jede Gemeinde autonom auf die Höhe ihrer Realsteuereinnahmen einwirken. Die bei den Landkreisen, Regierungsbezirken und in der Bayernsumme sowie bei den Regionen ausgewiesenen Hebesätze sind gewogene Durchschnittshebesätze.
281	Die Realsteueraufbringungskraft von Grundsteuer A, Grundsteuer B und Gewerbesteuer errechnet sich durch Multiplikation der Grundbeträge (Ist-Einnahmen dividiert durch Hebesatz) mit den jeweiligen Landesdurchschnittshebesätzen anstelle der tatsächlichen Hebesätze in den einzelnen Gemeinden. In der Bayernsumme stimmt daher die Realsteueraufbringungskraft der Gemeinden mit ihrem Realsteueraufkommen überein.
282	Die Steuereinnahmekraft der Gemeinde ergibt sich aus der Realsteueraufbringungskraft abzüglich der Gewerbesteuerumlage zuzüglich der Gemeindeanteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer.
280 mit 282	Basis der Berechnung sind die Einwohnerzahlen zum 30.06. des Jahres.
283	Steuerkraftmesszahlen nach Art. 4 Bayerisches Finanzausgleichsgesetz (BayFAG); sie sind ein Maß für die gemeindliche Steuerstärke und ein Hilfsmittel für die Durchführung des kommunalen Finanzausgleichs.
283 mit 285	Basis der Berechnung sind die Einwohnerzahlen zum 31.12. des Vorvorjahres.
284 und 285	Die nachgewiesenen Schlüsselzuweisungen umfassen die Zuweisungen des Staates (Landes) an die Gemeinden und Landkreise im Rahmen des Finanzausgleichs gem. Art. 2, 3 und 5 BayFAG. Die für die Schlüsselzuweisungen bereitgestellten Mittel werden nach einem einheitlich aufgebauten „Schlüssel“ verteilt. Sie sind dazu bestimmt, die bestehenden Unterschiede in der Steuerkraft der Gemeinden und der Umlagekraft der Landkreise zu mildern.
286	Finanzzuweisungen (Kopfbeträge) nach Art. 7 BayFAG an die Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften einschließlich Zuweisungen an die Landkreise. Sie sind ein Ersatz des Verwaltungsaufwands für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises.
287	Bei den Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen handelt es sich um unbeschränkt einkommensteuerpflichtige natürliche Personen, die im Rahmen der Pflicht- bzw. Antragsveranlagung eine Einkommensteuererklärung beim Finanzamt einreichen oder, sofern keine Veranlagung erfolgte, deren elektronische Lohnsteuerbescheinigung an das Landesamt für Statistik übermittelt wurde. Zusammenveranlagte Ehepaare und Personen in eingetragenen Lebenspartnerschaften werden als ein Steuerpflichtiger gezählt. Verlustfälle, d. h. Steuerpflichtige mit negativem Gesamtbetrag der Einkünfte, sind nicht berücksichtigt.
288	Der Gesamtbetrag der Einkünfte ergibt sich als Saldo der positiven und negativen Einkünfte der gesetzlich unterschiedenen sieben Einkunftsarten unter Berücksichtigung bestimmter Hinzurechnungs- und Abzugsposten.
290	Hierbei handelt es sich um die festgesetzte Einkommensteuer (bei Steuerpflichtigen, die zur Einkommensteuer veranlagt wurden) sowie die einbehaltene Lohnsteuer (bei Steuerpflichtigen, für die weder eine Pflicht- noch eine Antragsveranlagung durchgeführt wurde).

Spalte	Erläuterung
292	Hierzu zählen neben den lohnsteuerpflichtigen Arbeitnehmern auch die Versorgungsempfänger (pensionierte Beamte, Richter und Soldaten) und deren Hinterbliebene sowie die Bezieher von Betriebsrenten aus Direktzusagen und Unterstützungskassen, nicht jedoch Rentner, die ausschließlich Einkünfte aus der gesetzlichen oder privaten Rentenversicherung oder Betriebsrenten aus Direktversicherungen, Pensionskassen oder Pensionsfonds beziehen.
294	Summe der auf der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung bescheinigten Bruttoarbeitslöhne, Pensionen und Betriebsrenten aus Direktzusagen und Unterstützungskassen.
296 mit 307	Die Umsatzsteuerstatistik (Vorankmeldungen) umfasst alle Unternehmen, die monatlich oder vierteljährlich Umsatzsteuer-Voranmeldungen in Bayern abgaben, und deren Umsatz aus Lieferungen und Leistungen (ohne Umsatzsteuer) über 22 000 Euro betrug (bis einschließlich 2019: 17 500 Euro). Die wirtschaftliche und regionale Zuordnung der Umsätze erfolgt nach dem Unternehmenskonzept. Bei Unternehmen, die in mehreren wirtschaftlichen Bereichen tätig sind, erfolgt die wirtschaftssystematische Zuordnung des Gesamtumsatzes entsprechend dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit. Die regionale Zuordnung des gesamten Unternehmensumsatzes einschließlich der Umsätze von Filialen, Zweigstellen und Tochterunternehmen erfolgt an dem für den Sitz der Geschäftsleitung zuständigen Finanzamt des Unternehmens. Dadurch sind dem Erkenntniswert der Umsatzsteuerstatistik insbesondere auf regionaler Basis Grenzen gesetzt. Der steuerbare Umsatz aus Lieferungen und Leistungen umfasst alle Lieferungen und sonstigen Leistungen, den Eigenverbrauch und die eigenverbrauchsähnlichen Vorgänge, also die eigentlichen (Ausgangs-)umsätze der Unternehmen. Der Branchenzuordnung der Umsatzsteuerstatistik liegt die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Tiefengliederung für Steuerstatistiken, zugrunde.

Lfd. Nr.	Gebiet	Kommunale Finanzen						
		Steuereinnahmen der Gemeinden					Gewerbesteuer- umlage	
		insgesamt	darunter					
			Grundsteuer		Gewerbesteuer (netto)	Gemeindeanteil an der Einkommen- steuer		Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
			A	B				
		1 000 €						
		2023						
		270	271	272	273	274	275	276

Zusammenstellung nach Regionen								
1	Region Bayerischer Untermain ..	574 680	815	50 136	227 052	263 581	31 917	22 787
2	Region Würzburg	743 858	4 166	67 334	271 681	353 412	45 718	29 660
3	Region Main-Rhön	587 457	3 728	53 967	217 865	273 171	37 378	21 097
4	Region Oberfranken-West	935 078	3 800	70 294	399 068	407 675	52 325	41 504
5	Region Oberfranken-Ost	685 463	2 914	61 758	298 380	280 342	40 539	33 586
6	Region Oberpfalz-Nord	797 864	4 370	55 460	374 678	321 207	40 897	49 030
7	Region Nürnberg	2 658 806	3 191	242 392	1 217 857	1 024 452	163 869	101 916
8	Region Westmittelfranken	579 204	6 378	51 755	216 476	271 856	31 343	23 824
9	Region Augsburg	1 474 838	6 873	130 865	599 591	650 014	84 057	63 283
10	Region Ingolstadt	897 222	4 380	67 747	352 634	416 939	54 308	40 921
11	Region Regensburg	1 193 545	5 975	88 757	517 141	508 787	71 374	56 283
12	Region Donau-Wald	935 365	7 021	80 098	381 066	410 527	54 604	38 221
13	Region Landshut	867 290	7 295	54 926	416 258	341 030	46 618	45 436
14	Region München	8 509 811	7 942	522 247	4 758 259	2 725 879	471 415	406 320
15	Region Donau-Ilser	805 845	3 558	65 513	352 031	341 123	41 843	42 835
16	Region Allgäu	758 102	4 091	75 287	286 010	335 611	40 644	31 571
17	Region Oberland	766 498	2 835	66 145	303 751	344 383	33 458	30 429
18	Region Südostoberbayern	1 487 738	6 949	105 159	710 244	583 147	70 474	78 580

Lfd. Nr.	Gebiet	Lohn- und Einkommensteuerstatistik								
		Lohn- und Einkommen- steuerpflichtige	Gesamtbetrag der Einkünfte		Lohn- und Einkommensteuer		Arbeitnehmer (= Lohnsteuerfälle)		Bruttolohn	
			insgesamt	je Steuer- pflichtigen	insgesamt	je Steuer- pflichtigen	insgesamt	je 1 000 Einwohner	insgesamt	je Arbeitnehmer
		Anzahl	1 000 €	€	1 000 €	€	Anzahl		1 000 €	€
2020										
287	288	289	290	291	292	293	294	295		

Zusammenstellung nach Regionen										
1	Region Bayerischer Untermain ..	194 188	8 797 969	45 306	1 578 415	8 128	208 665	558	7 124 190	34 142
2	Region Würzburg	269 842	11 880 611	44 028	2 064 266	7 650	289 527	571	9 563 201	33 030
3	Region Main-Rhön	225 740	9 233 638	40 904	1 480 971	6 561	246 158	565	7 498 250	30 461
4	Region Oberfranken-West	314 201	13 579 412	43 219	2 299 228	7 318	341 940	569	11 103 795	32 473
5	Region Oberfranken-Ost	239 828	9 604 059	40 046	1 561 397	6 510	256 840	552	7 714 414	30 036
6	Region Oberpfalz-Nord	257 798	10 645 271	41 293	1 707 301	6 623	281 309	565	8 788 788	31 242
7	Region Nürnberg	729 921	33 914 728	46 464	6 301 923	8 634	783 765	580	27 794 883	35 463
8	Region Westmittelfranken	218 127	9 295 435	42 615	1 481 720	6 793	237 209	560	7 391 276	31 159
9	Region Augsburg	481 512	22 101 952	45 901	3 923 617	8 149	517 428	563	17 641 100	34 094
10	Region Ingolstadt	262 662	13 368 762	50 897	2 533 564	9 646	290 469	584	11 239 169	38 693
11	Region Regensburg	371 374	17 284 813	46 543	3 101 128	8 350	403 547	568	13 884 863	34 407
12	Region Donau-Wald	344 150	14 378 924	41 781	2 365 966	6 875	364 254	543	11 191 360	30 724
13	Region Landshut	249 137	11 519 336	46 237	2 022 725	8 119	266 622	561	8 943 240	33 543
14	Region München	1 663 506	99 423 960	59 768	22 800 922	13 707	1 730 766	590	77 789 574	44 945
15	Region Donau-Ilser	261 511	11 860 085	45 352	2 076 545	7 941	280 093	567	9 189 129	32 807
16	Region Allgäu	261 721	11 616 390	44 385	2 018 461	7 712	272 075	551	8 804 866	32 362
17	Region Oberland	243 296	12 538 805	51 537	2 484 561	10 212	246 536	544	9 155 025	37 135
18	Region Südostoberbayern	436 657	20 261 842	46 402	3 616 122	8 281	453 976	542	15 474 416	34 086

Kommunale Finanzen										Lfd. Nr.				
Hebesätze			Gemeindesteuer- einnahmen insgesamt	Realsteuer- aufbringungs- kraft der Gemeinden	Steuer- einnahmekraft der Gemeinden	Steuerkraft- messzahl	Schlüsselzuweisungen		Finanz- zuweisungen nach Art. 7 BayFAG an die Gemeinden und Landkreise					
Grundsteuer		Gewerbesteuer					an die Landkreise	an die Gemeinden						
A	B													
%							€ je Einwohner						1 000 €	
2023														
277	278	279	280	281	282	283	284	285	286					

Zusammenstellung nach Regionen

345	354	360	1 513	843	1 561	1 268	188	244	13 880	1
357	387	367	1 446	747	1 466	1 167	188	305	18 817	2
355	356	358	1 330	718	1 373	1 081	207	302	16 163	3
373	382	346	1 531	916	1 601	1 314	179	261	22 294	4
354	374	362	1 463	887	1 501	1 123	215	337	16 999	5
347	358	318	1 575	1 128	1 746	1 424	163	313	18 947	6
350	469	418	1 930	1 020	1 808	1 481	158	312	50 022	7
429	402	345	1 341	741	1 387	1 107	192	272	15 809	8
395	427	380	1 570	839	1 554	1 255	170	324	34 143	9
331	377	369	1 756	939	1 782	1 387	171	165	18 498	10
331	348	366	1 635	959	1 677	1 314	186	188	27 332	11
347	360	359	1 366	785	1 409	1 140	195	279	24 929	12
350	351	342	1 775	1 188	1 888	1 457	134	198	16 864	13
341	441	407	2 858	1 774	2 711	2 327	110	41	108 603	14
355	352	320	1 581	1 068	1 736	1 351	164	156	18 437	15
360	395	351	1 501	836	1 519	1 259	166	244	18 388	16
329	369	351	1 670	947	1 704	1 356	159	157	16 770	17
342	351	345	1 737	1 157	1 828	1 308	168	185	31 133	18

Umsatzsteuerstatistik 2022

Steuer- pflichtige	Lieferungen und Leistungen	darunter										Lfd. Nr.
		Verarbeitendes Gewerbe		Information und Kommunikation		Erbringung von frei- beruf., wissenschaftl. und technischen Dienstleistungen		Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen		darunter		
										Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)		
		Steuer- pflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen und Leistungen	Steuer- pflichtige	Lieferungen und Leistungen	
Anzahl	Mill. €	Anzahl	Mill. €	Anzahl	Mill. €	Anzahl	Mill. €	Anzahl	Mill. €	Anzahl	Mill. €	
296	297	298	299	300	301	302	303	304	305	306	307	

Zusammenstellung nach Regionen

16 540	36 148	1 320	9 423	605	458	2 095	1 304	3 137	13 910	1 745	2 644	1
19 824	38 825	1 305	10 430	703	665	2 567	1 663	3 480	15 852	2 031	6 005	2
14 925	27 528	1 207	8 659	309	301	1 387	890	2 742	6 424	1 554	2 690	3
21 856	37 285	1 974	15 272	622	662	2 499	1 243	3 963	10 002	2 310	5 171	4
16 408	42 757	1 420	14 592	405	528	1 810	931	3 128	8 206	1 804	3 133	5
18 514	66 766	1 661	17 004	363	290	1 733	932	•	•	•	•	6
51 351	130 703	•	•	2 379	4 675	7 605	5 404	9 208	34 529	4 981	11 285	7
17 606	22 995	•	•	321	294	1 430	666	2 972	6 267	1 621	1 835	8
38 152	74 245	2 532	27 398	1 252	1 597	4 671	3 214	6 663	20 425	3 653	5 381	9
17 936	50 080	1 158	14 369	511	808	2 019	1 360	3 086	21 514	•	•	10
29 666	58 355	2 062	19 521	867	764	3 528	1 971	•	•	•	•	11
29 152	41 160	2 315	12 974	685	772	2 756	1 614	5 413	12 463	3 066	3 273	12
20 285	28 333	1 445	11 175	429	291	1 963	1 170	3 474	6 803	1 852	2 651	13
156 671	706 310	7 690	265 170	10 629	42 648	34 069	32 717	23 242	164 118	13 061	30 934	14
20 358	39 146	1 643	16 690	474	339	2 146	1 107	3 887	10 928	1 971	2 822	15
24 187	40 838	1 709	14 283	624	466	2 629	1 300	3 747	9 365	2 243	3 917	16
25 887	22 139	1 830	6 008	868	392	3 538	1 400	3 927	6 165	•	•	17
41 341	63 398	3 150	26 581	1 353	929	4 983	2 024	7 047	15 815	3 999	4 287	18

Preise

Spalte	Erläuterung
308 mit 313	Baulandveräußerungen werden im Rahmen der Statistik der Kaufwerte für Bauland erfasst. Die Statistik der Kaufwerte für Bauland erhebt die Verkäufe von unbebauten Grundstücken mit einer Größe von 100 m ² oder mehr. Grundlage der Statistik sind die Veräußerungsanzeigen der Gerichte, Behörden und Notare an die jeweils zuständigen Finanzämter und Gutachterausschüsse. Die Daten werden in die Kaufpreissammlungen der Gutachterausschüsse aufgenommen und von dort dem Bayerischen Landesamt für Statistik zum Zweck der Statistikerstellung zugeleitet. Land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke werden nicht einbezogen.
309, 311, 313	Baureifes Land sind Flächen, die nach öffentlich-rechtlichen Vorschriften baulich nutzbar sind. Dazu gehören Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet. Sie liegen im Allgemeinen an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen und sind in der Regel bereits in passende Bauparzellen eingeteilt. Hierunter fallen in erster Linie Baulücken und städtebautechnisch aufgeschlossener Grundbesitz, der mitunter nur eine geringe oder keine Bebauung zeigt. Auch ein Trenngrundstück ist baureifes Land, wenn es durch Hinzunahme eines Nachbargrundstückes bebaut werden kann.
312 und 313	Der Kaufpreis in Euro je m ² ergibt sich als Quotient aus Kaufsumme und Fläche; es handelt sich also jeweils um einen flächengewogenen Durchschnittspreis.

Lfd. Nr.	Gebiet	Baulandveräußerungen					
		Fälle		Fläche		Kaufpreis je m²	
		insgesamt	darunter von baureifem Land	insgesamt	darunter von baureifem Land	insgesamt	darunter für baureifes Land
		2023					
		Anzahl		1 000 m²		€	
		308	309	310	311	312	313
Zusammenstellung nach Regionen							
1	Region Bayerischer Untermain ..	•	•	•	•	•	•
2	Region Würzburg	•	•	•	•	•	•
3	Region Main-Rhön	•	•	•	•	•	•
4	Region Oberfranken-West	•	•	•	•	•	•
5	Region Oberfranken-Ost	•	•	•	•	•	•
6	Region Oberpfalz-Nord	•	•	•	•	•	•
7	Region Nürnberg	•	•	•	•	•	•
8	Region Westmittelfranken	•	•	•	•	•	•
9	Region Augsburg	•	•	•	•	•	•
10	Region Ingolstadt	•	•	•	•	•	•
11	Region Regensburg	•	•	•	•	•	•
12	Region Donau-Wald	•	•	•	•	•	•
13	Region Landshut	•	•	•	•	•	•
14	Region München	•	•	•	•	•	•
15	Region Donau-Ilser	•	•	•	•	•	•
16	Region Allgäu	•	•	•	•	•	•
17	Region Oberland	•	•	•	•	•	•
18	Region Südostoberbayern	•	•	•	•	•	•

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Spalte	Erläuterung
314 mit 317	Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) misst die gesamte Produktion von Waren und Dienstleistungen im Inland nach Abzug der (in diese Produktion einfließenden) Vorleistungen und stellt demzufolge einen gesamtwirtschaftlichen Produktionsindikator dar, der die in einer bestimmten Periode erbrachte wirtschaftliche Gesamtleistung zum Ausdruck bringt. Die Bewertung erfolgt zu Marktpreisen, was bedeutet, dass im BIP Produktions- und Importabgaben enthalten und Subventionen nicht enthalten sind.
318 mit 321	Die Bruttowertschöpfung (BWS) ergibt sich als Differenz aus den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen; sie umfasst – wie das Bruttoinlandsprodukt – also jeweils nur den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert. Die BWS ist bewertet zu Herstellungspreisen. Damit sind in der BWS zwar die empfangenen Gütersubventionen berücksichtigt, nicht jedoch die auf die Güter zu zahlenden Steuern (z. B. Mineralöl-, Tabak- und Versicherungssteuer). Zur Ermittlung der gesamtwirtschaftlichen Leistung (BIP) bedarf es zunächst einer Aufsummierung der in den einzelnen Wirtschaftsbereichen ermittelten BWS. Dieser Summe wird sodann der Saldo aus Gütersteuern und Gütersubventionen hinzugefügt, um so einen Ausgleich für die unterschiedlichen Bewertungskonzepte herbeizuführen.
322 mit 329	Private Haushalte einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck.

Lfd. Nr.	Gebiet	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen							
		Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen				Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen 2022			
		2019	2022			insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Dienstleis- tungsbereiche
		Millionen €		€ je Erwerbstätigen	2015 = 100				
						Millionen €	Anteil an insgesamt in %		
		314	315	316	317	318	319	320	321
Zusammenstellung nach Regionen									
1	Region Bayerischer Untermain ..	15 956	17 288	45 835	124	15 651	0,5	33,3	66,2
2	Region Würzburg	21 577	23 609	46 198	125	21 373	1,6	26,6	71,7
3	Region Main-Rhön	17 697	18 864	42 949	120	17 078	1,7	40,1	58,2
4	Region Oberfranken-West	24 080	26 324	43 432	127	23 831	1,0	34,0	65,0
5	Region Oberfranken-Ost	17 975	19 543	42 324	123	17 692	1,5	31,6	66,9
6	Region Oberpfalz-Nord	19 771	22 314	44 040	133	20 200	2,0	42,2	55,8
7	Region Nürnberg	68 338	73 816	54 149	127	66 825	0,3	29,4	70,3
8	Region Westmittelfranken	14 640	16 474	38 467	129	14 914	2,7	38,0	59,3
9	Region Augsburg	37 252	40 215	43 271	123	36 406	1,2	34,3	64,4
10	Region Ingolstadt	32 218	35 215	69 830	121	31 880	0,9	57,9	41,2
11	Region Regensburg	32 945	37 581	50 554	129	34 021	1,5	42,3	56,2
12	Region Donau-Wald	25 426	29 141	42 948	134	26 381	2,2	36,7	61,2
13	Region Landshut	20 880	25 699	55 822	139	23 265	2,5	52,3	45,3
14	Region München	205 012	230 159	77 798	133	208 361	0,3	20,7	79,1
15	Region Donau-Iller	21 393	22 539	44 865	125	20 404	1,4	42,6	56,0
16	Region Allgäu	19 231	21 337	42 652	128	19 316	1,6	35,9	62,5
17	Region Oberland	16 361	17 852	39 206	128	16 161	1,4	33,4	65,1
18	Region Südostoberbayern	33 212	38 874	45 871	136	35 192	1,5	41,0	57,4

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen								Lfd. Nr.
Primäreinkommen der privaten Haushalte				Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte				
2000	2021			2000	2021			
Millionen €	€ je Einwohner			2000 ± 100	Millionen €	€ je Einwohner	2000 ± 100	
322	323	324	325	326	327	328	329	
Zusammenstellung nach Regionen								
7 858	11 871	31 681	151	6 210	9 580	25 567	154	1
9 798	15 806	31 117	161	7 959	12 832	25 264	161	2
7 989	12 566	28 796	157	6 669	10 687	24 491	160	3
11 696	18 455	30 661	158	9 687	15 216	25 280	157	4
8 915	12 770	27 755	143	7 854	11 175	24 287	142	5
8 962	14 614	29 058	163	7 529	12 182	24 222	162	6
27 952	44 937	33 234	161	22 670	34 770	25 716	153	7
7 484	12 580	29 647	168	6 210	10 493	24 729	169	8
17 190	29 801	32 374	173	13 796	23 542	25 575	171	9
9 089	17 615	35 338	194	6 916	12 942	25 965	187	10
12 884	23 899	32 507	185	10 283	18 772	25 532	183	11
11 014	19 341	28 779	176	9 163	16 218	24 131	177	12
7 931	14 730	32 407	186	6 284	11 731	25 808	187	13
71 193	134 255	45 760	189	52 506	93 580	31 896	178	14
9 030	16 150	32 562	179	7 345	13 121	26 455	179	15
8 662	15 444	31 173	178	7 366	12 824	25 886	174	16
9 689	16 784	37 067	173	7 829	13 277	29 322	170	17
15 287	27 063	32 242	177	12 613	21 995	26 205	174	18

Umwelt

Spalte	Erläuterung
330 und 331	Das Haus- und Sperrmüllaufkommen wird im Rahmen der jährlichen Erhebung der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung erfasst. Bereitgestellt werden die Daten durch das Bayerische Landesamt für Umwelt, welches im Zuge der Abfallbilanz Bayerns bei den Landkreisen und kreisfreien Städten die den Entsorgungsträgern überlassenen Abfälle (aus Haushalten und Kleingewerbe) ermittelt.
332 mit 339	Die Statistik der öffentlichen Wasserversorgung erfasst alle Betreiber von Anlagen und Einrichtungen, die der öffentlichen Wasserversorgung dienen. Bei der Statistik der öffentlichen Abwasserbeseitigung werden alle Betreiber von öffentlichen Sammelkanalisationen und von öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen befragt.
332 mit 334, 338 und 339	Die Regionalisierung erfolgt nach dem Standort der Anlage.
335 mit 337	Die Regionalisierung erfolgt nach dem Wohnort/Standort der Letztverbraucher.
339	Unter Jahresabwassermenge wird hier die Jahresmenge des häuslichen und betrieblichen Schmutzwassers verstanden, das von den Einwohnern und Betrieben der betrachteten Gebietseinheit erzeugt und einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage zugeführt wird.

Lfd. Nr.	Gebiet	Umwelt									
		Öffentliche Abfallentsorgung		Öffentliche Wasserversorgung					Öffentliche Abwasserbeseitigung		
		Haus- und Sperrmüllaufkommen		Wasser- gewinnungs- anlagen	Wassergewinnung		Wasserabgabe an Letztverbraucher			Abwasser- behandlungs- anlagen	Jahres- menge des häuslichen und betrieblichen Schmutz- wassers
		insgesamt	je Einwohner		insgesamt	darunter aus Grundwasser	insgesamt	darunter an Haushalte und Klein- gewerbe	Pro-Kopf- Verbrauch von Haus- halten und Kleingewerbe je Einwohner und Tag		
		2022		31. Dezember 2019	2019					31. Dezember 2019	2019
		t	kg	Anzahl	1 000 m³				Liter	Anzahl	1 000 m³
		330	331	332	333	334	335	336	337	338	339

Zusammenstellung nach Regionen										
1	Region Bayerischer Untermain ..	44 758	118	78	22 414	18 317	19 000	16 960	110	32 790
2	Region Würzburg	85 827	167	109	32 458	16 780	28 529	25 234	119	31 230
3	Region Main-Rhön	62 182	141	139	28 079	17 019	24 088	20 676	120	30 296
4	Region Oberfranken-West	107 282	176	147	39 848	22 221	32 856	27 889	125	44 020
5	Region Oberfranken-Ost	70 059	150	220	28 630	21 986	27 881	23 383	128	31 528
6	Region Oberpfalz-Nord	82 931	164	219	36 990	31 894	30 672	24 743	125	37 494
7	Region Nürnberg	252 683	184	141	71 526	52 360	77 425	62 824	125	86 281
8	Region Westmittelfranken	56 848	132	93	16 451	14 563	22 821	18 475	119	79 161
9	Region Augsburg	151 151	162	111	89 291	43 072	51 787	42 191	126	70 189
10	Region Ingolstadt	72 012	142	66	30 953	30 830	27 783	24 965	132	31 637
11	Region Regensburg	108 490	150	163	47 597	39 650	42 568	34 196	128	44 346
12	Region Donau-Wald	116 666	172	308	40 384	19 689	36 535	29 621	124	47 403
13	Region Landshut	76 566	158	80	30 166	28 947	27 110	22 085	129	26 810
14	Region München	521 726	175	179	105 018	98 474	176 101	150 768	135	185 984
15	Region Donau-Ilser	73 316	146	147	86 608	28 351	30 505	22 755	124	56 140
16	Region Allgäu	76 031	151	198	42 456	26 529	34 640	24 095	128	67 325
17	Region Oberland	58 445	128	165	147 384	58 227	31 202	22 801	142	28 763
18	Region Südostoberbayern	147 080	173	264	62 613	51 326	55 096	43 040	142	50 873